November 2023

M) PULS

Nachrichten der Stadtgemeinde Amstetten

Im Einsatz für Amstetten

Seiten 18/19

- 04 Das sind Amstettens Grätzl-Projekte
- 23 Die kommenden VHS-Kurse im Überblick
- 33 Christian Köstler erhält Sozialpreis der Stadt





MPULS 05/2023



Aktuelles

Thema

Wirtschaft

50 Projekte

Ybbstalradweg

Vereinsvorstellungen

| Amstettens Grätzl-Projekte | Seite | 4 |
|----------------------------------------|-------|----|
| Stadterneuerung | Seite | 6 |
| Ortsteil Preinsbach | Seite | 8 |
| Ortsteil Mauer | Seite | 9 |
| Ortsteil Ulmerfeld-Hausmening-Neufurth | Seite | 10 |
| Umwelt | Seite | 11 |



Termine

| Sommermusical 2024 | Seite | 22 |
|------------------------------|-------|----|
| Kursprogramm Volkshochschule | Seite | 23 |
| Musikschule Amstetten | Seite | 29 |



Seite 13

Seite 14

Seite 17

Seite 18

Seite 20

Amtsinfos

| Stadtwerke Amstetten | Seite | |
|---------------------------|-------|----|
| Digitale Zusammenstellung | Seite | 31 |
| "Essen auf Rädern" | Seite | |
| Amstettner Sozialpreis | Seite | |
| Gratulationen | Seite | 34 |
| Sprechstunden | Seite | |
| AVB | Seite | 36 |
| | | |

Redaktionsschluss Nr. 06/2023:

Donnerstag, 16. November 2023

Abschnittsfeuerwehren ziehen Bilanz



GEFÖRDERT WOHNEN IN:

ASCHBACH-MARKT

Mietwohnungen, tlw. "Junges Wohnen" (HWBSK 13,6 / fGEE 0,48)

- ▶ rd. 58 78 m² / 2 3 Zimmer
- ▶ Geplante Übergabe: 29. November 2023

AMSTETTEN

Reihenhäuser, Miete mit Kaufoption (HWBSK 21 / fGEE 0,47)

- ▶ rd. 110 m² / 4 Zimmer / bis zu 140 m² Garten
- ▶ Geplante Übergabe: 29. November 2023

NEUFURTH (HWBSK 19-26 / fGEE 0,61-0,64)

Wohnungen & Reihenhäuser

- rd. 56 101 m² / 2 4 Zimmer
- ▶ Geplante Übergabe: 17. November 2023

Mehr Infos: Thomas Wahl Immobilien 0650 7203386

Unsere weiteren Angebote finden Sie unter www.wet.at oder kontaktieren Sie uns unter wohnen@wet.at

Impressum:







Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Der Herbst erreicht seinen Höhepunkt und der Advent nähert sich in großen Schritten. Können Sie uns ein paar Amstettner Veranstaltungs-Highlights für die kommenden Wochen nennen?

Auf die Amstettnerinnen und Amstettner wartet in den nächsten Wochen ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm: Am 11. November starten die Kulturwochen mit dem Festkonzert "70 Jahre Musikschule Amstetten". Highlights sind jedes Jahr natürlich auch unsere Adventmärkte. Am 24. November wird der Weihnachtsmarkt am Hauptplatz eröffne und vom 8. bis 10. Dezember lockt die Schloss-Weihnacht. Das Ambiente des Schlosses sorgt für ein besonderes Flair. In Amstetten und den Ortsteilen finden auch wieder Krampusläufe statt.

Blicken wir noch etwas weiter in die Zukunft. Aktuell sind sehr viele Projekte in der Umsetzung. Wenn Sie in die Zukunft blicken, wohin entwickelt sich Amstetten – auch auf Basis der aktuellen Maßnahmen – in den nächsten zehn Jahren?

Das Wichtigste ist: Die Amstettnerinnen und Amstettner sollen sich wohl und sicher fühlen. Dies bildet auch die Basis für die aktuellen Projekte. Hier wollen wir die Stadt und die Ortsteile stetig weiterentwickeln. Neben den Großprojekten sind das viele mittlere und kleinere Maßnahmen, die gemeinsam mit der Bevölkerung erarbeitet und umgesetzt werden sollen. Als Beispiel möchte ich hier die Grätzl-Projekte nennen. Genau das sind die i-Tüpfelchen, die das Zusammenleben ausmachen. Eckpfeiler sind dazu auch die Vereine, darum gilt es, das Vereinsleben zu fördern.

Wesentlicher Faktor für die Entwicklung ist natürlich auch die Wirtschaft. Sichere Arbeitsplätze zählen genauso dazu wie qualitative Betreuungs- und Ausbildungsmöglichkeiten. Für die Zukunft bauen, heißt immer in Generationen zu denken. Das beste Beispiel dafür sind hier

wohl der Hauptplatz und die neue Stadtpflege; nicht zu vergessen die vielen privaten Initiativen, die quer durch das Gemeindegebiet zu sehen sind.

Sie haben die Grätzl-Projekte erwähnt. Können Sie uns hier einen näheren Einblick geben?

Die ersten Grätzl-Projekte werden bereits umgesetzt. Die Stadt unterstützt Nachbarschaftsinitiativen zur Verschönerung und für ein gesellschaftliches Miteinander. Dabei handelt es sich um Begegnungsplätze, "Tratschbankerl" und vieles mehr. Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen ist eine Fortsetzung im nächsten Jahr bereits geplant.

Von den Grätzlprojekten zu den Großprojekten: Wie ist der Fortschritt bei Hauptplatz, dem Stadtbad, der Stadtpflege, dem Primärversorgungszentrum und dem Kindergarten in Eggersdorf?

In den vergangenen Wochen und Monaten konnten wir große Schritte hin zur Fertigstellung zurücklegen. Die Dachgleichen bei Stadtbad und Primärversorgungszentrum liegen bereits hinter uns. Das Stadtbad mit dem neuen Uferpark wird im kommenden Sommer eröffnet. Das Primärversorungszentrum wird ebenso nächsten Jahr fertiggestellt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden noch heuer in die neuen Räumlichkeiten der Stadtpflege übersiedeln. Die offizielle Eröffnung erfolgt nächstes Jahr. Die Arbeiten am neuen Kindergarten in Eggersdorf liegen ebenso voll im Zeitplan. Ab dem Kindergartenjahr 2024/25 stehen die neuen Gruppen zur Verfügung.

Abschließend: Ein paar Worte an die Gemeindebürgerinnen und -bürger?

Allen Amstettnerinnen und Amstettnern wünsche ich noch einen goldenen Herbst und einen schönen Start in die Adventszeit. Ich freue mich darauf, Sie persönlich bei einer der kommenden Veranstaltungen zu treffen.

Vielen Dank, Herr Bürgermeister.



Das sind Amstettens **Grätzl-Projekte**

Tratschbankerl, Begegnungsplatz oder Pferdelehrpfad: Insgesamt 11 Projekte werden seitens der Stadt unterstützt.

"Mit den Grätzl-Projekten wollen wir das Miteinander in den Mittelpunkt stellen. In einer lebendigen Nachbarschaft, in der man sich kennt, fühlt man sich wohl und sicher. Vielen Dank an alle Amstettnerinnen und Amstettner die ein Projekt eingereicht haben, um aktiv ihr Umfeld mitzugestalten", erklärt Bürgermeister Christian Haberhauer.

"Mit bis zu 5.000 Euro werden seitens der Stadt Aktionen zur Verschönerung und direkten Verbesserung vor den eigenen Haustüren unterstützt. Ziel ist es, auch Aktivitäten zu fördern, die das Kennenlernen begünstigen und damit die Nachbarschaft stärken", informiert Vizebürgermeister Markus Brandstetter.

Insgesamt 11 eingereichte Projekte werden von der Stadt finanziell unterstützt. Diese wurden durch eine Jury – bestehend aus allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen – bewertet und anschließend im Gemeinderat beschlossen. "Aufgrund der positiven Rückmeldungen ist eine Fortsetzung im kommenden Jahr geplant", führt Bürgermeister Haberhauer weiter aus.

Finanziell unterstützt werden eine moderne Krippe aus Bronze bei der Pfarre St. Marien, ein Begegnungsplatz sowie ein "Tratschbankerl" in Ulmerfeld, ein Pferdelehrpfad in Greimpersdorf sowie Info-Tafeln über ein ehemaliges Schloss in Eisenreichdornach. Im Bereich Höf/Berg sollen Verkehrsflächen neu gestaltet werden und ein Rastplatz entstehen. Im Bereich Dingfurth werden eine größere Hütte für den Spielplatz in der Martinsstraße, eine Sitzgelegenheit in der Blindenmarkter Straße sowie ein Unterstand beim Fußballplatz errichtet. In Spiegelsberg soll der Dorfplatz erneuert werden.

Eines der bereits fertigen Projekte ist der "Begegnungsplatz für Freunde" bei den Genossenschaftswohnungen in der Sankt-Ulrich-Straße in Ulmerfeld.

"Das Platzerl ist ein Treffpunkt für die Bewohnerinnen und Bewohner der beiden Friedens-Genossenschaftshäuser in der Sankt-Ulrich-Straße. Hier findet aber auch ein reger Austausch mit den Nachbarn statt, die uns mit Obst und Gemüse aus ihrem Garten erfreuen. Dafür gibt es dann Kaffee und Kuchen bei einem netten Plauscherl. Das "Netzwerken" im Grätzl wird sehr ernst genommen", erzählt Initiatorin Andrea Kirchdorfer und fügt hinzu: "Heinz Wachliger, unser Grillmeister, freut sich, dass Tisch und Sessel endlich vor Ort vorhanden sind. Das ist eine wesentliche Erleichterung für unsere Treffen."

"Kleine Verbesserungen können oft Großes bewirken", freut sich Ortsvorsteher Anton Geister. "Tische, Sessel und Sonnenschirme verwandeln den Platz in einen Generationentreffpunkt. Danke für das Engagement", so Geister.

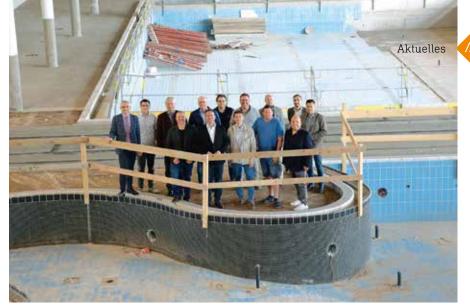


Elfriede Auer, Sigrid Deinhofer, Günter Kößl, Hasan Günes, Selin Günes-Kalteis, Vizebürgermeister Markus Brandstetter, Andrea Kirchdorfer, Ortsvorsteher Anton Geister, Ulrike Sennach, Albert Sennach, Helga Bruckner

Dachgleiche beim STADTBAD

Anlässlich des wichtigen Meilensteins bei der Errichtung des neuen Stadtbads trafen sich Mitarbeiter*innen, Verantwortliche der Stadtverwaltung und der AVB Kultur & Freizeit GmbH, bauausführende Firmen sowie Mandatar*innen der Stadt, um sich ein Bild vom Baufortschritt zu machen. Die Eröffnung ist für Sommer 2024 geplant (Bild oben).

Weit fortgeschritten sind auch die Arbeiten am Vereins- und Gastronomiegebäude. Gemeinsam mit Vertreter*innen des ESV Amstetten Sektion Ski, Flugsport und Sportschützen besichtigte nun Bürgermeister Christian Haberhauer erstmals deren künftiges Zuhause (Bild unten).









Hauptplatz

1 000 Besucher*innen beim Baustellen-Fest

"Für die Kinder gab es eine Bagger-Schatzsuche im Sandhaufen und Probesitzen in einem echten Bagger sowie einen Klimaspielbus und Schnitzelrallye. Auch Helmi und natürlich Wolfi schauten beim Fest vorbei. Musik, Gegrilltes und Aktionen der Geschäfte rundeten das Programm ab", berichtet Vizebürgermeister Markus Brandstetter vom Baustellen-Fest am Hauptplatz. "Gleichzeitig war es uns auch wichtig, zu informieren", so Brandstetter. Dazu gab es einen Informationsstand sowie von ihm geführte Touren über den Hauptplatz.





Bgm. Christian Haberhauer, Vbgm. Dominic Hörlezeder und Vbgm. Markus Brandstetter mit Wolfi beim Bieranstich

"Besonders freut es mich, dass so viele Familien mit ihren Kindern das Fest besuchten", erklärt Bürgermeister Christian Haberhauer. "Das Feedback und die Stimmung waren großartig. Knapp 1 000 Amstettnerinnen und Amstettner besuchten das Fest", resümiert der Bürgermeister.



© AVB Kultur & Freizeit Gmb.

In Arbeit

Neues Verkehrs- und Parkleitsystem

"Mit dem neuen Verkehrs- und Parkleitsystem wollen wir innerstädtisch unnötige Wege reduzieren und die Parkplatz-Suche schneller und einfacher gestalten. Durch ein intelligentes Schilderkonzept werden Autolenker punktgenau bereits ab der Autobahnabfahrt bzw. ab den Einfahrtsstraßen zu freien Stellflächen geführt", erklärt Vizebürgermeister Markus Brandstetter. Erarbeitet wird das Konzept im Zuge der Neugestaltung des Hauptplatzes gemeinsam mit Experten von EBE Solutions.

"Die Stadt benötigt ein brauchbares und vernünftiges Leitsystem", betont Baustadtrat Bernhard Wagner die "positiven Auswirkungen auf den innerstädtischen Verkehr." "Durch die gezielte Lenkung der Verkehrsströme gelingt es, das Verkehrsaufkommen zu verringern und Staus zu vermeiden", so Gemeinderat Christopher Hager anlässlich eines gemeinsames Arbeitsgesprächs.

Alle Infos zur Neugestaltung des Hauptplatzes sowie zum aktuellen Baufortschritt finden Sie auf Seite 16 und hier:





Stadtrat Bernhard Wagner, Gemeinderat Christopher Hager, Mario Lange (EBE Solutions), Vizebürgermeister Markus Brandstetter



Eröffnung

Stadtwanderweg Gießhübl

Auf einer Strecke von knapp 6 km lädt die Stadt zum Genusswandern ein.

"Der neue Stadtwanderweg Gießhübl steht ganz unter dem Motto "Genuss". Amstetten bietet viele Schmankerln – einerseits landschaftlich mit herrlichen Aus- und Einblicken, aber auch kulinarisch, denn bei uns gibt es ausgezeichnete Produzenten. Beides wird mit dem neuen Wanderweg sichtbar. Darauf kann man wirklich stolz sein", so Bürgermeister Christian Haberhauer.

"Entdecken Sie entlang des Stadtwanderwegs die kulinarischen Seiten Amstettens und der Region", lädt Initiatorin und Umweltgemeinderätin Michaela Pfaffeneder künftige Wanderer und Spaziergänger ein.

"Auf dem knapp 6 km langen Rundweg warten neben der herrlichen Mostviertler Landschaft der Hofladen der Landwirtschaftlichen Fachschule Gießhübl, Mostbaron Datzberger "Seppelbauer", das Gasthaus Hilmbauer "Waidahammer" sowie die Mostviertler Hofbrauerei "Bierkanter", berichtet Pfaffeneder.

"Vielen Dank an Umweltgemeinderätin Michaela Pfaffeneder für das Engagement und an alle Beteiligten für das Miteinander", bedankt sich Haberhauer.

"Ein großes Dankeschön geht an Hans Grabenschweiger. Im gemeinsamen Gespräch wurde die Ursprungsidee für den neuen Wanderweg geboren", so Pfaffeneder.

Auf der Strecke befinden sich ebenfalls fünf Info-Tafeln, die so manches Geheimnis über den Birnbaum, die Birne, den Most und die Menschen dahinter lüften.

Der Stadtwanderweg Gießhübl ist, nach dem Stadtwanderweg Gigerreith, die zweite neue Wanderstrecke, die in Amstetten auf Regionalität und Kulinarik setzt.

Mehr Bilder & Infos zum Stadtwanderweg finden Sie hier:





Direktor Landwirtschaftliche Fachschule Gießhübl Johannes Reiterlehner, Bürgermeisterin Winklarn Sabine Dorner-Leyerer, LAbg. Anton Kasser, Umweltgemeinderätin und Initiatorin Michaela Pfaffeneder, Ideengeber Hans Grabenschweiger, Bürgermeister Christian Haberhauer, Mostbaron Bernhard Datzberger, Vbgm. Markus Brandstetter

Infobox

Infos zum Stadtwanderweg Gießhübl:

Landwirtschaftliche Fachschule Gießhübl (Parkmöglichkeiten vorhanden)

Distanz: 5 820 m Gehzeit: 1 ½ Stunden

Kulinarik-Stationen:

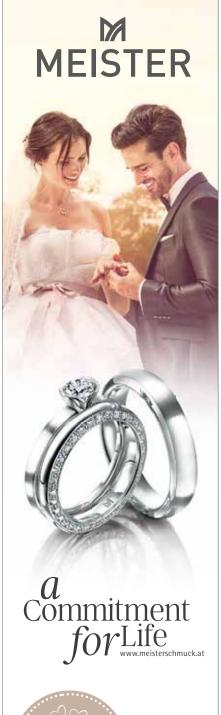
- Hofladen der Landwirtschaftlichen Fachschule Gießhübl
- · Mostbaron Datzberger "Seppelbauer"
- Gasthaus Hilmbauer "Waidahammer"
- Mostviertler Hofbrauerei "Bierkanter"

Tafeln mit Informationen einschließlich Quizfrage:

• Gesunde Schmankerln • Die Mostbarone

· Der Birnbaum

- · Die Vielfalt der Birne
- · Die Vierkanter





Hochholzer

Der Juwelier im Mostviertel

3300 Amstetten, Hauptplatz 27 Tel. +43 (0)7472 / 68212 www.hochholzer.at



Platz in Preinsbach wurde neu gestaltet

Auf 470 m² entstanden am Ybbsuferbegleitweg, Höhe Mühlbachbrücke, ein Rast- und Spielplatz sowie ein öffentlicher Obst- und Beerengarten.

"Mit der Sanierung des Kreuzungsbereichs der Preinsbacher Straße beim Gasthaus Zarl entstand ein neuer Platz für die Preinsbacherinnen und Preinsbacher", informiert Ortsvorsteher Andreas Gruber über eine neue, überdachte Bushaltestelle und die Umgestaltung des Rabattls mit dem dort befindlichen Kreuz. Die Bachböschung wurde durch eine Steinschlichtung unter Mithilfe des Amts der NÖ Landesregierung im Zuge des Projekts ebenfalls erneuert. Gemeinsam mit Anrainer*innen wurde das neue Platzl nun offiziell eröffnet.



Bürgermeister Christian Haberhauer, Ortsvorsteher Andreas Gruber und P. Johann Schwarzl mit Anrainer*innen

Eisenreichdornach:

Regionale Lebensmittel

rund um die Uhr

Säfte, Eier, Brot oder Joghurt: "Kurze Wege zum Genuss" ist auf dem neuen Verkaufsautomaten für regionale Produkte in Eisenreichdornach zu lesen. Betrieben wird dieser vom Lieglhof, der Familie Zarl. "Im Zuge der Dorferneuerung wollen wir Regionalität und Identität weiter stärken. Mit diesem Automaten direkt gegenüber der Feuerwehr können nun rund um die Uhr Schmankerln aus dem Ortsteil gekauft werden. Danke an Familie Zarl", so der Ortsvorsteher von Preinsbach,



Michael Zarl, Johannes Zarl, OV Andreas Gruber, GR Martina Wadl, Josef Eblinger, Maria Eblinger, Bgm. Christian Haberhauer, GR Claudia Marksteiner, Dorferneuerungsobmann Karl Etlinger, GR Reinhard Aigner

Andreas Gruber. Eröffnet wurde der Verkaufsautomat mit einem kleinen Bauernmarkt.



Tankstelle auf der Oiden erneuert

"Zuvor war es die älteste ENI-Tankstelle, jetzt steht auf der Oiden die neueste", berichtet Ortsvorsteher Andreas Gruber anlässlich seines Besuchs nach der Fertigstellung. Er wünscht Ronald Teuschl, geschäftsführender Gesellschafter der WVRAST Gastronomiebetriebs-GmbH: "Alles Gute und weiterhin viel Erfolg mit Tankstelle, Shop und Café."

Neue Wildwarngeräte entlang der B121

Rund 240 Wildunfälle gab es seit 2016 entlang der Bundesstraße 121 durch den Heidewald von Mauer und Neufurth.

Um diese Zahl zu senken, werden nun ausgehend vom "Weißen Kreuz" neue Wildwarngeräte von der Jagdgenossenschaft Mauer und dem NÖ Straßendienst ausgebracht. Unterstützt wird das Projekt von der Stadtgemeinde Amstetten. Im Zuge der Initiative "GEMEINSAM.SICHER mit der Jägerschaft" wurden 60 akustische Wildwarngeräte für die Jagdgenossenschaft Mauer angeschaft sowie rund 50 ältere Warngeräte wieder instand gesetzt.

"Ich freue mich über die Initiative unserer Jäger. Aus beruflicher Erfahrung weiß ich, wie oft es auf der Bundesstraße 121 zu Wildunfällen kommt. Gerade in der dunklen Jahreszeit ist es wichtig, achtsam zu fahren", so Ortsvorsteher Manuel Scherscher.

"Mit jedem Wildunfall, der durch diese Maßnahmen verhindert wird, reduzieren wir auch Tierleid und Sachbeschädigungen. Diese Investition in unsere Sicher-

heit wird sich auf alle Fälle bezahlt machen", ist Gemeinderätin Annika Blutsch überzeugt.

Ortsvorsteher Manuel Scherscher, Karl Scherscher (Jagd Mauer), Gemeinderätin Annika Blutsch, Jagdleiter Peter Zehetgruber



© Jagd Mauer

Maßnahmen zur

Tempo-Reduktion

Geschwindigkeitsmessungen wurden in der Waidhofner Straße in Greinsfurth durchgeführt, bei denen einige Autofahrer mit über 80 km/h bis tief ins Ortsgebiet hineinfuhren. "Ähnliche Probleme gibt es auch bei anderen Ortseinfahrten", berichtet Ortsvorsteher Manuel Scherscher. Gemeinsam mit Verkehrssachverständigen plant man nun Maßnahmen, darunter die Installation optischer

Tempo-Bremsen auf der Fahrbahn, die Erneuerung von Markierungen sowie die Anbringung von elektronischen Tempo-Anzeigen (Verkehrs-Smileys).

> OV Manuel Scherscher, Verkehrssachverständiger DI Martin Kranewitter, Ing. Dieter Stadlbauer (Stadt Amstetten)





Hochholzer

Der Juwelier im Mostviertel

3300 Amstetten, Hauptplatz 27 Tel. +43 (0)7472 / 68212 www.hochholzer.at



Äschen und Huchen in der Ybbs im Aufschwung

20 Helfer machten sich auf, um einen 9 Kilometer langen Abschnitt der Ybbs von Hausmening bis Allersdorf zu untersuchen.

"Jährlich werden vom Verein "Die Bewirtschafter" die Bestandsdaten erhoben. Dadurch ist ein nachhaltiges Fischerei-Management möglich", erläutert Ortsvorsteher Anton Geister. Fische wurden gefangen, bestimmt, vermessen, protokolliert, zum Teil gechipt und anschließend wieder zurückgesetzt.

2023 konnten 19 Fischarten wie Schneider, Barben, Äschen, Huchen und einige wenige Bachforellen nachgewiesen werden. "Die häufigste Art mit über 100 000 Tieren stellen die Schneider dar. Bachforellen waren im Revier beinahe ausgestorben und erholen sich langsam", informiert der Ortsvorsteher.

"Die Ybbs stellt eine typische Äschen-Region dar. War das Vorkommen vor 10 Jahren noch selten, kann nun von einem guten und wachsenden Äschen-Bestand mit derzeit mindestens 300 bis 500 erwachsenen Exemplaren gesprochen werden. Die vom Aussterben bedrohten Huchen konnten



Ortsvorsteher Anton Geister (2.v.l), Stefan Guttmann (Vorstandsmitglied Verein "Die Bewirtschafter", 7.v.r.), Vorstandsmitglieder, Fischerei-Aufseher, ehrenamtliche Helfer*innen

abermals nachgewiesen werden. Da auch Kleintiere darun-

ter waren, kann erfreulicherweise von einer wachsenden Population ausgegangen werden", führt Stefan Guttmann, Vorstandsmitglied des Vereins "Die Bewirtschafter" aus.



Mehr:

www.diebewirtschafter.at



Mobile Tempo-Schwellen

in Neufurth zeigen Wirkung

"In Reaktion auf Beschwerden über Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Friedrich-Steinhäufl-Straße und der Wilhelm-Vogl-Straße in Neufurth wurden mobile Schwellen installiert", berichtet Ortsvorsteher Anton Geister. Positive Auswirkungen sind bereits spürbar. "Nur gemeinsam können wir für mehr Sicherheit im Straßenverkehr sorgen. Also bitte runter vom Gas", appelliert Geister.

Spielplatz in Neufurth wurde erneuert

"Der Spielplatz ist jetzt noch attraktiver für unsere Kinder. Das neue Ballfangnetz und das neue Fußballtor steigern nicht nur den Spaß, sondern auch die Sicherheit. Ein herzliches Dankeschön an die Eltern für die Anregung und unserer Stadtpflege für die Umsetzung", freut sich Ortsvorsteher Anton Geister, hier mit seiner ersten "Lederwuchtel" aus den 70er-Jahren.



Senioren-Zeltfest in Greinsfurth

Über 400 Besucher*innen

"Es freut mich sehr, dass über 400 Seniorinnen und Senioren nach Greinsfurth gekommen sind. Die Stimmung war großartig", so Bürgermeister Christian Haberhauer.

"Mit dem Senioren-Zeltfest wollen wir als Stadt unsere Wertschätzung gegenüber den älteren Generationen ausdrücken. Es war schön zu sehen, wie gut das Angebot angenommen wurde. Es wurde geplaudert, gelacht, getanzt und so manche alte Bekanntschaft wieder aufgefrischt", berichtet Elisabeth Asanger, BA, Stadträtin für Freizeit, Jugend und Generationen.

Das Senioren-Zeltfest der Stadtgemeinde hat eine bereits jahrzehntelange Tradition. Dieses findet im Rahmen des Seniorenclubs und in Zusammenarbeit mit den Feuerwehren statt. Dieses Jahr wurde mit der FF Greinsfurth gefeiert.



FF-Kommandant Michael Heinz, Stadträtin Elisabeth Asanger, Bürgermeister Christian Haberhauer

"Vielen Dank an Referatsleiterin Margit Koch und ihr Team sowie Kommandant Michael Heinz und die Greinsfurther Feuerwehr", bedankt sich Bürgermeister Haberhauer gemeinsam mit Stadträtin Asanger für das Engagement.

Im kommenden Jahr findet das Senioren-Zeltfest bei der FF Edla-Boxhofen statt.

Geschichte in Bildern

Topotheken-Stammtisch in Preinsbach



Im Gasthaus Zarl in Preinsbach fand der Topotheken-Stammtisch statt.

"Über 800 Fotos aus der Stadt und allen Ortsteilen sind mittlerweile in den vier To-

potheken der Stadt zu finden. Über Foto-Schatzsucher, die gerne aktiv mitarbeiten möchten, freuen wir uns natürlich immer", so Kulturstadtrat Stefan Jandl.





Jetzt von fossilen Brennstoffen (Öl, Gas oder Koks) auf Pellets oder Wärmepumpe umsteigen und bis zu 11.000,- Euro (7.500,- Bund / 3.000,- Land / 500,- Stadtgemeinde Amstetten) nicht rückzahlbare Einmalförderung kassieren.

Wir unterstützen & beraten Sie gerne unverbindlich & kostenlos.



Marktplatz 26, 3363 Ulmerfeld / Gewerbestraße 22, 3304 St. Georgen/Y.
07473-31212, heizung-direkt.at



Amstetten setzt auf

"Raus aus Öl & Gas"

Die Stadt Amstetten informierte mit der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) und der Energieberatung NÖ am Amstettner Bauernmarkt über Förderungen und Alternativen.

"Um den Amstettnerinnen und Amstettnern den Heizungsumstieg oder die Errichtung von Anlagen für erneuerbare Energie finanziell zu erleichtern, stellt die Stadt zusätzliche Förderungen zur Verfügung", erläutert Bürgermeister Christian Haberhauer.

"Es ist wichtig, dass wir konsequent am Umstieg auf erneuerbare Heizsysteme arbeiten. Gemeinsam mit der eNu und der Energieberatung NÖ unterstützt die Stadt die Initiative des Landes mit Info-Veranstaltungen", führt Umweltgemeinderätin Michaela Pfaffeneder aus. "Da die herkömmlichen Heizsysteme auf lange Sicht sehr teuer und umweltschädlich sind, informieren wir über geförderte Alternativen", so Vizebürgermeister und Umweltstadtrat Dominic Hörlezeder.

"Mit Bundes- und Landesförderungen warten insgesamt bis zu 12.500 Euro bei einem Umstieg. Das Interesse ist sehr



Lukas Hemetsberger (Energieberatung NÖ), Stephan Schachinger (eNu), Bürgermeister Christian Haberhauer, Vizebürgermeister Umweltstadtrat Dominic Hörlezeder, Umweltgemeinderätin Michaela Pfaffeneder, Ing. Ignaz Röster (eNu)

groß und wir von Seiten der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ stehen gerne mit unserer Beratung zur Seite", ergänzt Ing. Ignaz Röster.

Mehr Infos zu Förderungen der Stadt finden Sie hier: www.amstetten.at





Mehr Infos zur Energieberatung finden Sie hier: www.energie-noe.at



Stadtgärtner Günther Sieberer, UmweltGR Michaela Pfaffeneder, Stephan Schachinger (eNu Amstetten), UmweltSR Vbgm. Dominic Hörlezeder

"Pflück mi!"-Aktion in Amstetten

"Alle Bäume, die mit einem gelben Band markiert sind, bieten den Amstettnerinnen und Amstettnern kostenloses Obst", so Umweltgemeinderätin Michaela Pfaffeneder, die die Initiative der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) unterstützt.

"Wir wollen mithilfe dieser Aktion der Verschwendung von Lebensmitteln ein Stück entgegenwirken", erklärt Vzbgm. Dominic Hörlezeder.

Tiefbau . NL NÖ . Baugebiet Amstetten
Dieselstraße 3, 3362 Mauer bei Amstetten
+43 50 626-2490

Movy Health Club eröffnet

Gesundheit, Wohlbefinden und Bewegung stehen beim Movy Health Club im Mittelpunkt.

Wiederaufbau- und Physiotherapie, Personal Training und Gruppentraining, Yoga, Mentaltraining und vieles mehr wird künftig in der Johann-Radinger-Straße angeboten. Zur Eröffnung besuchte Bürgermeister Christian

Haberhauer Gründerin Theresa Lininger (3.v.r.) und ihr Team – am Foto mit Dr. Oliver Tschak, Anja Götz, Barbara Vogl, Lara Luisa Schneider –, um sich selbst ein Bild vom neuen Gesundheitsangebot zu machen.



Yellow wird zu **Bloom**

Tamara Becksteiner übernahm mit Oktober das Yellow in der Preinsbacher Straße und lässt es unter dem Namen Bloom in ihrem Stil neu "aufblühen".







"Hairliche" Eröffnung in Hausmening

Gegenüber der Ortsvorstehung in Hausmening sorgt künftig die "Hairliche Partie" Sabine Galdberger, Regina Sommer und Doris Büringer für die passende Frisur und so manches Verwöhnprogramm. Anlässlich der Eröffnung wünschten Bürgermeister

Christian Haberhauer, Ortsvorsteher Anton Geister, Stadträtin Doris Koch und Gemeinderätin Martina Wadl den drei Friseurinnen alles Gute für die Zukunft.







Aus der Vielzahl der Vorhaben der Stadt Amstetten, der AVB Kultur & Freizeit GmbH sowie der Stadtwerke Amstetten wurden auch in diesem Jahr 50 Projekte ausgewählt, um einen Ein- und Ausblick in die tagtäglichen Herausforderungen, Aufgaben und Tätigkeiten im Stadtgemeindegebiet zu geben.



Abgeschlossene Projekte 2022

- Neugestaltung Hauptplatz Planungsphase,
 Bürgerbeteiligung, Architektenwettbewerb (Teil 1)
- 2 Umbau der Wirkstatt in Hausmening
- 3 Neuer Outdoor-Kindergarten Hausmening
- 4 Neuer Funcourt in Hausmening
- 5 Modernisierung Bürgerservice im Rathaus
- 6 Saunaerweiterung in Hausmening
- 7 Hochwasserschutzmaßnahmen Winthalstraße
- 8 Organisation des Musical Sommer Amstetten (AVB)
- 9 Neugestaltung Verkehrserziehungspark
- 10 Revitalisierung Hofmarcherteich Ulmerfeld
- 11 Organisation der Einkaufsnacht
- 12 Umbau Hochbehälter Amstetten (Stadtwerke)
- 13 Aufwertung Veranstaltungssaal Jugendzentrum
- 14 Vorplatz-Erneuerung bei der FF Preinsbach
- 15 Umbau Stadtwerke-Zentrale Allersdorf (Stadtwerke)
- 16 Sonnenschule Notausgang für Rollstuhlfahrer
- 17 Neue Sicherheitsstrategie: Bürgerbeteiligungsprozess und Ausarbeitung konkreter Maßnahmen

- 18 Neuer Hochzeitsgarten im Edla-Park
- 19 Renovierungen/Neuanschaffungen Umdasch-Stadion
- 20 Brückenbau: Eisbach in Eisenreichdornach
- 21 Erneuerung Spielplatz Allersdorf
- 22 Aufbau von Topotheken

23 Mittelschule Mauer - "Schulfreiräume"/Schulpark

- 24 Organisation Frühjahrsputz-Aktion
- 25 Erweiterung der Räume für die Stadtpolizei
- 26 Errichtung PV-Anlage Stadionstraße (Stadtwerke)
- 27 Organisation Bauernmarkt
- 28 Neuerrichtung Jakob-Mayer-Straße
- 29 Sanierung Dolichenus-Brunnen in Mauer
- 30 Radwegausbau Wiener Straße/Bahnhofstraße
- 31 Neuer Bankomat für Greinsfurth

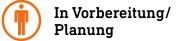
32 Neue Website der Stadtgemeinde

Alle Projekte aus 2022 und 2023 sowie weitere Infos finden Sie unter www.amstetten.at:





2023





In Umsetzung/ Bauphase



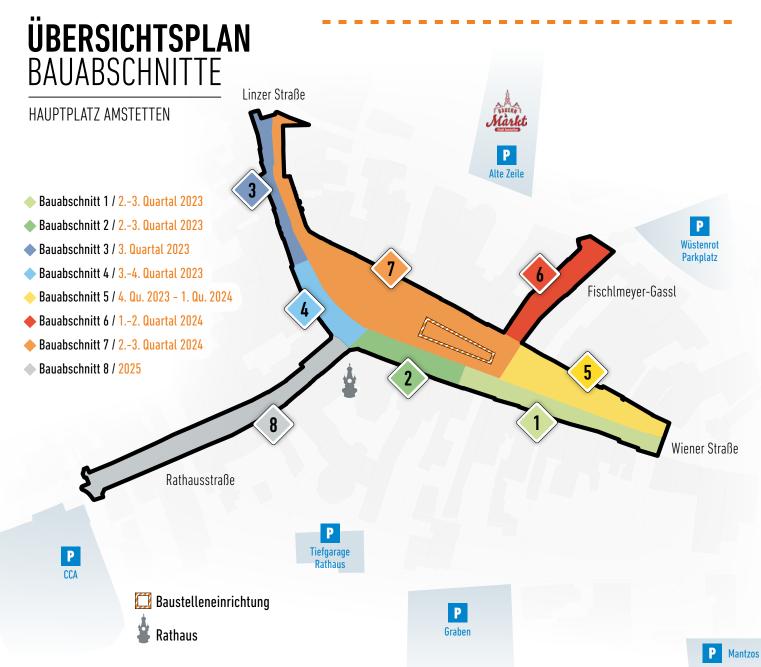
Abgeschlossen/ Eröffnung

| | Planting Dauphase | Eloilliung |
|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------|
| 1 | Neugestaltung Hauptplatz | (1) (3) (3) |
| 2 | Neugestaltung des Amstettner Frei- und Hallenbads | (1) (3) (3) |
| 3 | Errichtung Primärversorgungszentrum Mauer | (1) (3) (3) |
| 4 | Errichtung der neuen zentralen Stadtpflege | 1 3 3 |
| 5 | Turbokreisverkehr beim Doppelkreisverkehr Allersdorf | (†) (A) (B) |
| 6 | Breitband-Offensive: Glasfaserausbau im Gemeindegebiet | 1 3 |
| 7 | Sicherheitsstrategie: Bereitstellung von Grätzl-Budgets | (1) (3) (3) |
| 8 | Dorferneuerung in Mauer | (1) (3) (3) |
| 9 | Dorferneuerung in Preinsbach | (1) (3) (3) |
| 10 | Vorbereitung für Landesausstellung 2026 mit dem Titel "Wunder Mensch. Seelische Gesundheit im Wandel der Zeit." | 1 3 |
| 11 | Errichtung einer 1,2-MWp-PV-Anlage in der Doislau | (1) (A) (B) |
| 12 | Hochwasserschutzmaßnahmen Zauchbach | 1 3 |
| 13 | Neugestaltung Pfarrgarten St. Stephan | (1) (3) (3) |
| 14 | "Gesundheitskalender": Organisation von Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde | 1 3 3 |
| 15 | Neues Umspannwerk zur Versorgungssicherheit | (1) (3) (3) |
| 16 | Organisation des Musical Sommer Amstetten | 1 3 3 |
| 17 | Erstellen einer Sportstrategie für die Stadtgemeinde | 1 3 3 |
| 18 | Errichtung neuer Kindergartengruppen in Amstetten | 1 3 |
| 19 | Errichtung Seniorentagesbetreuung | (1) (3) (3) |
| 20 | Entwicklung Bahnhofsareal "Quartier A" | 1 3 |
| 21 | Hangsicherung Jakobsbrunnenweg/Dominikbrunnen | (1) (A) (B) |
| 22 | Brückenarbeiten in der Heizhausstraße | (1) (A) (B) |
| 23 | Hochwasserschutz Ödhofbach | (1) (A) (B) |
| 24 | Organisation Frühjahrsputz im gesamten Gemeindegebiet | 1 3 |
| 25 | Erneuerung Brücke in der Doislau | 1 A B |
| 26 | Familienfreundliche Gemeinde: Neues Wimmelbuch für Kinder | 1 3 |
| 27 | Klima-Aktions-Plan für Amstetten | 1 3 |
| 28 | Brückenarbeiten Lewingbach | (1) (A) (A) |
| 29 | Sanierung Turnsaal in der Mittelschule Hausmening | (1) (A) (A) |
| 30 | Renaturierung der Url bei Winkling | (1) (A) (B) |
| 31 | Errichtung von Nistkästen in der Forstheide | 1 3 |
| 32 | Neuer Trinkbrunnen für Spielplatz Allersdorf | 163 |
| 33 | | · · · · · · · · · · · · · · · · · · · |
| 34 | Sanierung Friedhofsmauer in Hausmening | (1) (A) (B) |
| | Sanierung Parkdeck Eggersdorfer Straße | (1) (3) (3) (1) (3) (3) |
| 35 | Ausbau und Aufwertung des Ybbstalradweges | 1 (3) (3) |
| 36 | Attraktivierung des Citybus-Angebots | <u>.</u> |
| 37 | Neuer Stadtwanderweg in Schönbichl | (1) (3) (3) |
| 38 | Naturvermittlung in der Forstheide | |
| 39 | Ermittlung der Machbarkeit eines regionalen Mobilitätslabors | |
| 40 | Fassadenbegrünung Bücherei | |
| 41 | Elternnetzwerk: Vernetzung und fachliche Unterstützung für Familien | |
| 42 | Kulturevents (5er-Session, Ars Femina, Kulturwochen, F13) | |
| 43 | Sanierung Funcourt Mauer | |
| 44 | Urban Gardening | |
| 45 | Organisation des Bauernmarkts | |
| 46 | Organisation von Veranstaltungen der Bücherei | |
| 47 | Neues Römermuseum in Mauer | (1) (3) (3) |
| 48 | Ökologische Wiesenpflege | |
| 49 | Entwicklung Wirtschaftsservicestelle | (1) (3) (3) |
| 50 | Flächendeckend Tempo 30 in Siedlungsgebieten | |
| | | |



www.amstetten.at/hauptplatz

Detailinfos zu den einzelnen Bauphasen erhalten Sie auf der **Website** der Stadt Amstetten. Dort finden Sie ebenfalls Antworten zu den am häufigsten gestellten Fragen sowie den Anmeldelink zum **Baustellen-Newsletter: www.amstetten.at/hauptplatz**



Fragen & Antworten zum

Ybbstalradweg

Was ist der Ybbstalradweg?

Auf einer Länge von 107 km führt der Ybbstalradweg von Lunz am See bis nach Ybbs. Der 55 km lange Streckenabschnitt zwischen Lunz und Waidhofen wurde vor einigen Jahren erneuert. Nun erfolgt die Optimierung des Abschnitts von Waidhofen über Amstetten nach Ybbs, an dem aktuell elf Gemeinden arbeiten.

Warum wird der Ybbstalradweg von Waidhofen über Amstetten nach Ybbs optimiert?

Einerseits werden neue sanfte touristische Impulse für die gesamte Region erwartet. In Amstetten soll das durch die Anbindung an das Freizeitzentrum in Hausmening und an das Stadtbad sowie zum Hauptplatz geschehen. Vor allem aber können im Zuge des Projekts langjährige Wünsche der Bevölkerung für Verbesserungen des Alltagswegenetzes erzielt werden – etwa durch die neue Querung der Waidhofner Straße.

Maßnahmen am Ybbstalradweg werden mit bis zu 2/3 vom Land NÖ gefördert. Dadurch kann ein großer Mehrwert für die Amstettnerinnen und Amstettner erreicht werden. Insgesamt beträgt das Projektvolumen rund 1,4 Millionen Euro (inklusive Förderungen).

2024 sollen die Maßnahmen abgeschlossen sein.

Was ändert sich an der bisherigen Routenführung durch Amstetten?

Die bestehende Route des Ybbstalradwegs über die Jahn-Straße und durch das Stadtgemeindegebiet bleibt grundsätzlich gleich. Änderungen gibt es im Bereich Freizeitzentrum Hausmening sowie im Bereich Jakobsbrunnenweg/Waidhofner Straße. Es handelt sich dabei grundsätzlich um Routen – also Wegempfehlungen, die auf bestehende Wege und Straßen zurückgreifen – und nicht um Radwege im eigentlichen Sinn.

Wie ist der aktuelle Stand der Routenoptimierung?

In der laufenden Phase werden aktuell Detailplanungen durchgeführt.

Verbesserungsmaßnahmen 1: Was ändert sich in Hausmening im Bereich des Freizeitzentrums?

In Hausmening wird eine neue Route vorbei am Freizeitzentrum geführt. Im Zuge der neuen Routenführung wird eine Unterführung unter der Bahnbrücke sowie der Fußgänger- und Radbrücke an der Ybbs errichtet.

Damit wird in diesem Bereich auch eine Gefahrenstelle entschärft: Der bestehende Weg vom Freizeitzentrum entlang der Ybbs endet direkt vor den Bahngleisen. Diese werden



immer wieder von Fußgängerinnen und Fußgängern überquert, um auf den gegenüberliegenden Weg zu gelangen. Diese können künftig – ebenso wie Radfahrer – die Unterführung nutzen.

Verbesserungsmaßnahmen 2: Was ändert sich am Jakobsbrunnenweg bzw. in der Waidhofner Straße?

Die bestehende Hauptroute Greinsfurth-Schwarzer Weg-Jahnstraße-Mühlbachweg-Ybbsbegleitweg erhält künftig eine Alternativroute zum Jakobsbrunnenweg und von dort weiter über die Rathausstraße zum Hauptplatz.

In der Waidhofner Straße soll dafür auf Höhe der Bahnunterführung (Verbindung Schwarzer Weg) eine Querungshilfe errichtet werden. Dadurch wird eine Gefahrenstelle für Eltern mit Kindern, Seniorinnen und Senioren, Sportlerinnen und Sportler, Radfahrerinnen und Radfahrer und viele mehr entschärft.

Der bestehende Kiesbelag am Jakobsbrunnenweg wird durch eine wasserdurchlässige Schotterdecke ersetzt. Es ist nicht geplant, den Weg zu begradigen oder auszubauen. Ziel ist es, den Charakter des Wegs zu erhalten. Zudem wird am Jakobsbrunnenweg der Asphalt beim Alten Friedhof (Höhe Friedhofsteig) bis zur Kapelle entfernt und ebenfalls durch eine wasserdurchlässige Schotterdecke ersetzt.

Zudem wird die bestehende Brücke am Jakobsbrunnenweg durch einen tragfähigeren Neubau ersetzt, um die Pflege und den Erhalt des Wegs sowie des Bachs zu erleichtern. Die geschützten Kalktuffquellen bleiben von den Maßnahmen unberührt.

Warum werden Hangsicherungsmaßnahmen am Jakobsbrunnenweg durchgeführt?

Im Bereich des Höllgrabens werden notwendige Hangsicherungsmaßnahmen durchgeführt, um die Sicherheit aller Nutzerinnen und Nutzer weiterhin zu gewährleisten. Im Zuge der Hangsicherung wird der Dominikbrunnen erneuert.

Generell kommt es an den Hängen im Stadtzentrum immer wieder zu Rutschungen. Entlang der Zone gibt es daher aktuell auch Bausperren. Seitens der Stadt werden in Zusammenarbeit mit Experten der Wildbach- und Lawinenverbauung des Bundes laufend gezielte Maßnahmen gesetzt – zuletzt etwa bei der Sanierung und Sicherung des Schülerwegs. Basis für die Maßnahmen bildet der Gefahrenzonenplan der Stadt.



Abschnittsfeuerwehren:

12.774 Stunden im Jahr im Einsatz

"Egal ob um 3 Uhr früh oder 14 Uhr nachmittags, Amstettens Feuerwehren sind zur Stelle, wenn sie gebraucht werden", so Abschnittsfeuerwehrkommandant Stefan Schaub.

"Unsere Einsätze sind oft kompliziert und gefährlich. Es geht um die Rettung von Menschen und den Schutz von Eigentum. Oft genug müssen die Kameradinnen und Kameraden nach Unwettern, zu Brandeinsätzen oder zu schweren Verkehrsunfällen – auch auf der Westautobahn – ausrücken", so Schaub.

Ausrückungen sind aber nur möglich, weil Amstetten viele hochmotivierte ehrenamtliche Mitglieder hat und weil in die Ausstattung investiert wird. Dank gebühre der Stadt Amstetten, aber auch der Bevölkerung, die zu den Feuerwehren steht, heißt es seitens des Abschnittskommandos. Der beste Beweis seien heuer wieder die sehr gut besuchten Feste im Abschnitt Amstetten-Stadt gewesen, so Schaub.

"Die Kameradinnen und Kameraden leisten Außerordentliches. Ob Verkehrsunfall, Brandereignis oder Katastropheneinsatz, die Feuerwehren sind im wahrsten Sinne des Wortes immer dort, wo es brennt. Aber auch in Sachen Prävention leisten sie – oftmals im Hintergrund – einen wesent-



Einsatz FF Amstetten und FF Preinsbach



Abschnittsübung in der Pölz-Halle

lichen Beitrag zur Sicherheit. Besonders hervorzuheben ist auch die Jugendarbeit. Diesem Engagement gebührt größter Respekt. Danke an die mehr als 600 Kameradinnen und Kameraden für ihren Einsatz", so Bürgermeister Christian Haberhauer

12.774 Stunden im Einsatz

1.183 Einsätze galt es im vergangenen Jahr in Amstetten zu bewältigen, 12.774 Stunden standen die Feuerwehrfrauen und -männer im Einsatz. In Tagen gerechnet wären dies 532 Tage.

Oftmals können Veranstaltungen nur stattfinden, weil die Feuerwehren Brandsicherheitswachen ermöglichen.

Dazu kommen zahlreiche Übungen: "Wie zum Beispiel den Sicherheitstag bei der FF Ulmerfeld oder die Leistungs-



Erfolgreiche Zillenfahrer aus Amstetten



Infobox

Den fünf freiwilligen Feuerwehren Amstetten, Ulmerfeld-Hausmening, Greinsfurth, Preinsbach und Edla-Boxhofen sowie den Betriebsfeuerwehren Wieland Austria, Mondi-Neusiedler und Landesklinikum Mauer gehören 22 Kinder, 60 Jugendliche, 437 Aktive (plus 8 gegenüber 2021) und 92 Reservisten an.

schau der FF Amstetten besucht hat, der weiß um das umfangreiche Können der Feuerwehrmitglieder, so Schaub. Das Feuerwehrwesen in der Stadt sei immer betriebsam. So wurden heuer bei den Feuerwehrhäusern Edla-Boxhofen und Preinsbach neue Photovoltaikanlagen errichtet und erstmals in der bereits 51-jährigen Geschichte des Abschnitts wurden eigene Abschnittsfeuerwehrbewerbe organisiert."

Im Einsatz für die Jugend

Stolz sei man auch, dass sich mit dem Vater-Sohn-Duo Christian und Stefan Schweighofer erstmals Amstettner für Bundesleistungsbewerbe qualifizieren konnten – nämlich für die Bundeswasserwehr-Leistungsbewerbe in Lebring (Steiermark). "Quasi Heimvorteil gab es für die Jugend – das Landesjugendlager im nahen Winklarn war unvergesslich. Danke auch den vielen Feuerwehrmitgliedern, die mitgeholfen haben", so Schaub. Ihm ist die Jugend ein besonderes Anliegen: "Unsere freiwilligen Feuerwehren bieten jeden Freitag von 17:00 bis 19:00 Uhr Jugendstunden an. Das ist unsere Zukunft – wir freuen uns über jeden Zuwachs. Auch Frauen und Männer älterer Jahrgänge sind herzlich willkommen und werden für unsere vielseitigen Aufgaben gebraucht!"

"So wie alle Amstettnerinnen und Amstettner wissen, dass man auf unsere Feuerwehren immer zählen kann, sollen auch die Feuerwehren wissen, dass man stets auf die Stadt Amstetten als verlässlicher Partner bauen kann. Dafür investiert die Stadtgemeinde auch in den Erhalt und Ausbau der Feuerwehr-Infrastruktur und wird weiterhin dafür sorgen, dass jede Wehr gut gerüstet in die Zukunft blicken kann", erklärt Haberhauer.

EVENT-TIPP

WEIHNACHTEN im Hof

16. Dezember 2023, 10:00 bis 22:00 Uhr Freiwillige Feuerwehr Amstetten

Glühmost | hausgemachte Leckereien | Schilcherglühwein

Medizinische Faltenbehandlung in Biberbach



Die Zeit hinterlässt ihre Spuren – auch in unserem Gesicht. Moderne Anti-Aging-Methoden können helfen.

Dass unser Gesicht im Laufe des Lebens älter erscheint, hat mehrere Gründe: Einerseits bilden sich Falten durch die tägliche Gesichtsmimik. Andererseits verändern sich auch die Gesichtskonturen, weil das Unterhautvolumen schwindet und die Haut an Spannkraft verliert – Vorschub leisten hier Stress, Schlafmangel und ein ungesunder Lebensstil.

So entstehen Lachfältchen um die Augen (Krähenfüße) oder Oberlippenfältchen, die Stirnfalten, die Nasolabialfalte – von den Nasenflügeln bis zu den Mundwinkeln – oder kleine Marionettenfalten um den Mund. Die typische Zornesfalte zwischen den Augenbrauen kann dem Gesicht zusätzlich einen müden, erschöpften oder sogar mürrischen Ausdruck verleihen.

Abhilfe ist möglich.

Die medizinische Faltenbehandlung bietet verschiedene Methoden, um störende Falten zu bekämpfen. Botox® verhindert beispielsweise die Reizübertragung auf den Muskel. Das behandelte Gesichtsareal entspannt sich und mimische Falten werden auf diese Weise geebnet.

Um tiefere Falten zu glätten oder eingefallene Bereiche wieder anzuheben, eignen sich hervorragend Hyaluronsäure-Filler. Der Polsterungseffekt durch die starke Wasserbindung wird für die Behandlung von Tränenrinnen, leichten Höckern auf dem Nasenrücken, eingefallene Wangen oder für das Auffüllen von Lippen genutzt. Oft ist es sinnvoll, Botox® und Hyaluronsäure-Filler miteinander zu kombinieren.

Wer es ganz natürlich mag, greift zum Vampir Lifting. Bei dieser sanften, minimalinvasiven Methode wird per Eigenbluttherapie gewonnenes Blutplasma in die Haut injiziert und damit die natürliche Kollagenproduktion angeregt.



Dr. Markus Kerninger *Facharzt für Chirurgie, Ästhetische Medizin*

Was die ideale Anti-Aging-Behandlung für Ihr Gesicht ist, bespricht Dr. Markus Kerninger gerne in einem unverbindlichen Beratungsgespräch in seiner Ordination, nur unweit von Amstetten, mit Ihnen.

Tel.-Nr.: 0676/55 24 630 DR. MARKUS KERNINGER Waldesblick 670 | 3353 Biberbach ordination@kerninger.at | www.kerninger.at



Wir stellen uns vor:

Musikverein Amstetten

Alle Amstettner*innen kennen ihn: den Musikverein Amstetten! Er darf bei keiner Veranstaltung fehlen, denn wie sein Obmann Herbert Klaus so schön sagt: Musik ist in der Gesellschaft unverzichtbar!

Sehr geehrter Herr Klaus, wie viele Mitglieder sind im Musikverein Amstetten aktiv und welche Ansprüche hat der Verein an seine Musikantinnen und Musikanten?

Die 80 aktiven Mitglieder sind alle ehrenamtlich im Verein tätig. Für den Vereinsbeitritt ist ein gewisser musikalischer Standard Voraussetzung. Unsere Mitglieder sind zwischen 14 und 74 Jahren alt.

Als Verein verfolgen wir die Festigung und den Ausbau unseres Kulturlandes im musikalischen Bereich, mit besonderem Schwerpunkt auf die Jugend.

Wesentlich ist für uns auch die Zusammenarbeit mit der Musikschule.

Seit wann gibt es den Musikverein Amstetten?

1962 wurde der Musikverein Amstetten gegründet und setzte sich damals aus sechs verschiedenen Blaskapellen zusammen.

Heute besteht er aus mehreren unterschiedlichen Klangkörpern, die bei nationalen und internationalen Auftritten aktiv sind: Stadtkapelle Amstetten – klassisch und auch symphonisch mit Streichern, Amstettner Musikanten – Alpine Aspects, Mostviertler Birnbeitler; letztere sind Kulturpreisträger des Landes NÖ 2011 und die JAM – Junge Amstettner Musikanten.



Stadtrat Stefan Jandl, Kapellmeisterin Helene Irauschek, Obmann Herbert Klaus

Gibt es besondere Veranstaltungs-Highlights?

Wir sind das ganze Jahr über aktiv und dürfen jedes Jahr zu etwa 50 Veranstaltungen einen musikalischen Beitrag leisten. Neben dem Frühschoppen im Haus der Musik zu Sommer-Ende stellt unser alljährliches Weihnachtswunschkonzert in der Johann-Pölz-Halle ein besonderes Highlight dar, welches dieses Jahr am Sonntag, dem 10. Dezember 2023 stattfinden wird. Es ist DAS Event im Advent! Wir freuen uns auf ein großes Publikum!

Vielen Dank, Herr Klaus, dass Sie sich für die Vereinsvorstellung Zeit genommen haben und den Amstettnerinnen und Amstettnern einen tieferen Einblick in Ihren Verein gaben. Ich wünsche weiterhin viel Freude beim gemeinsamen Musizieren und natürlich alles Gute für den Musikverein Amstetten!

Inlineskate-Hockey

U19-EM in Amstetten

Die dreitätige Austragung der Inlineskate-Hockey-EM Anfang September in der Johann-Pölz-Halle begeisterte mehr als 1 100 Zuseher*innen (siehe QR-Code). Im Kampf um den ILSH-EM-Titel in den U19-Mannschaften aus der Schweiz, Großbritannien, Deutschland und Österreich ging es heiß her. Für die Hausherren aus Österreich blieb nur Platz 4, nachdem man sich im Spiel um Platz 3 dem Titelverteidiger aus Großbritannien knapp geschlagen geben musste. Das Finale zwischen der Schweiz und Deutschland blieb an Spannung nichts schuldig. Trotz scheinbar

komfortabler Führung des deutschen Nationalteams ging die Partie ins Penalty-Schießen. Hier war das Team aus Deutschland die nervenstärkere Mannschaft und gewann schlussendlich verdient den U19-Europameister-Titel. Es war: Fin Event auf das man als Amstettner Mostviert-

Es war: "Ein Event, auf das man als Amstettner, Mostviertler, Niederösterreicher und Österreicher stolz sein kann", so Eventdirector Bernhard Brandstetter in seinem Resümee.

2024 Herren-EM in der Pölz-Halle

Von 20. bis 22. September 2024 erwartet Amstetten das

VEREINSVORSTELLUNG

Der ESV Ski Umdasch ist einer der größten Skivereine in Österreich. Obmann Christian Brunsteiner gibt eine kurze Vorschau auf die heurige Saison und die Vielseitigkeit seines Vereins.

Sehr geehrter Herr Brunsteiner, wie viele Mitglieder zählt der ESV Ski Umdasch Amstetten?

Mit derzeit 41 Kindern, 52 Jugendlichen, 355 Erwachsenen und 233

Senioren sind momentan über 800 Mitglieder im Verein aktiv. Der ESV Ski Umdasch Amstetten ist somit einer der mitgliederstärksten Skivereine in ganz Österreich.

Der Winter steht vor der Tür, was sind die Highlights der diesjährigen Saison?

Startschuss sind ab November die Skigymnastik und das Sporttraining, die unter Anleitung von ausgebildeten Übungsleitern in der Johann-Pölz-Halle durchgeführt werden. Pro Einheit finden sich in etwa 90 Fitnesssportler ein, die sich mithilfe von Funktions- und Konditionstraining gemeinsam auf die Wintersaison vorbereiten. Eines unserer Highlights ist zweifellos der Kinderskikurs mit ca. 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in der Zeit vom 02. bis 05. Februar 2024 in Lackenhof/Ötscher. Unter dem Motto "Übers Spiel zum Ziel" werden die Kids von unseren bestens ausgebildeten Kinder-Skilehrerinnen und -Skilehrern betreut und lernen dabei alles rund ums Skifahren. In Kooperation mit dem BRG Amstetten werden mehrtägige Trainingslager am Kitzsteinhorn, Hochkar und in Hinterstoder geplant. Mit zusätzlichem stangengebundenen Training wird auf Vielseitigkeit geachtet. Bei den Skireisen in die schönsten Skigebiete Österreichs, Frankreichs, Italiens und der Schweiz kommt die ganze Familie auf ihre Kosten.



Was macht den ESV Ski Umdasch aus?

Ein gewisser Ehrgeiz treibt jede Sportlerin und jeden Sportler an. Und wir durften uns schon oft über Top-Platzierungen unserer Vereinsmitglieder in Landesbewerben freuen. Im Nachwuchsbereich zeichnen sich bereits einige Talente ab, die es zu beobachten und vor allem zu fördern gilt. Doch im Vordergrund steht im Verein auch immer die Freude am Schneesport selbst.

Vielen Dank, Herr Brunsteiner, dass Sie uns den ESV Ski Umdasch vorgestellt haben. Ich wünsche alles Gute für die Saison und die weitere Zukunft Ihres Vereins! Interview: LEG

Infobox

Kinder ab 6 Jahren können ab 19. Oktober beim Skibasar oder unter *esv-skikurs@gmx.at* oder unter 0650/7392082 angemeldet werden.

Schnupperkurs

für 3- bis 6-Jährige im Jänner

Eine Mitgliedschaft ist dafür erforderlich.

nächste große Inlineskate-Hockey Event: Die Herren-EM 2024 wird in der Pölz-Halle ausgetragen. Es werden viele hunderte Schlachtenbummler aus Deutschland und der Schweiz erwartet. Verkaufsstart für die



Tickets ist voraussichtlich ab 1.2.2024. Voranmeldungen sind ab sofort unter *em_office@isha.at* schon möglich!

Inlineskater-Hockey-EM-Turnier in Amstetten: Alexander Mackner (8), einer der Topspieler des österreichischen Nationalteams. Im Hintergrund Österreichs Nummer 18, Jona Langenreither, einer von zwei Spielern im U19-Nationalteam der Amstettner Shadows. Deutscher Spieler: Leon Bachor (9)





WE WILL ROCK YOU in Amstetten

2024 kommt das Blockbuster-Musical "WE WILL ROCK YOU" von Queen und Ben Elton, rund um die 24 größten Queen-Hits, in einer Neuinszenierung von Intendant Alex Balga nach Amstetten.

Zwei Dutzend Klassiker wie "We are the Champions", "Killerqueen" und "Bohemian Rhapsody" zelebrieren die Karriere einer der genialsten Rockbands aller Zeiten.

"Dieses Musical vereint all das, was man sich als Musicalund Musikfan nur wünschen kann. Neben der einzigartigen und unvergleichlichen Musik von Queen werden Alex Balga und ich alles daransetzen, eine unvergessliche Inszenierung in die Johann-Pölz-Halle zu bringen", so Christoph Heigl, Geschäftsführer der AVB Kultur und Freizeit GmbH.

Auch Bürgermeister Christian Haberhauer ist davon überzeugt, dass mit diesem Stück der Erfolgslauf des Musical Sommers Amstetten fortgesetzt wird: "Der Musical-und Kulturstandort Amstetten ist mittlerweile weit über die Stadtgrenzen bekannt. Mit "WE WILL ROCK YOU" wird der Musical Sommer Amstetten auch im kommenden Jahr wieder ein kulturelles Highlight. Das Publikum darf sich auf ein echtes Bühnenfeuerwerk freuen. Eine Produktion wie diese nach Amstetten zu bringen, ist nicht selbstverständlich und bestätigt die hervorragende Arbeit, die hier geleistet wird.



Intendant Alex Balga, Bürgermeister Christian Haberhauer, AVB-Geschäftsführer Christoph Heigl

Danke an AVB-Geschäftsführer Christoph Heigl und Intendant Alex Balga für das Engagement."

Die Premiere findet am 17. Juli 2024 statt. Gespielt wird bis einschließlich 24. August 2024.

Vortrag:

Christa Kummer in der Wirkstatt

Die Klimatologin gab in der Wirkstatt praktische Alltagstipps und zeigte auf, wie eine Lebensstil-Änderung in vielen Bereichen gelingen kann.

"Diese Vorträge unterstützen die Bürgerinnen und Bürger auf dem Weg zu einem gesünderen Lebensstil. Gesund leben bedeutet auch, sich auf Einflüsse von außen einzustellen und im Einklang mit Natur und Umfeld zu leben. Das Klima und das Wetter sind ständige Begleiter, die unser Wohlbefinden vielfältig beeinflussen", so die Klimatologin Mag. Dr. Christa Kummer.

Insgesamt fünf "Gesunde Gemeinden" von "Tut gut!" kamen in den Genuss eines Vortrags mit Christa Kummer. Pro Hauptregion wurde dieser im Rahmen der "Tut gut!"-Regionalgalas verlost. Amstetten war eine der fünf glücklichen Gewinnergemeinden.

Kommende Termine

Vortrag zum Thema Wasser

Über das Element Wasser informieren Alexandra Hörlendsberger und Thomas Weitz am Donnerstag, 9. November, um 18:30 Uhr im Rathaussaal.

Weihnachtliches Brotbacken

Am Donnerstag, 7. Dezember, klingt das Jahr mit einem weihnachtlichen Brotbacken mit Rita Beck in der Koch- und Eventlocation Joker in Ulmerfeld aus.

Anmeldung bei Margit Koch, Referat Soziales & Wohnen: m.koch@amstetten.at, 07472/601-220







Programm VHS Amstetten

Das aktuelle Jahresprogramm, Infos und AGB der VHS Amstetten finden Sie online unter **vhs.amstetten.at**. Die Kursprogramme liegen in der Stadtbücherei, im Kulturund Tourismusbüro, im Bürgerservice und bei der Volkshochschule auf.

Anmeldung





Rathausstraße 1, Neubau, 1. Stock, 3300 Amstetten

@

07472/601-345 oder 246



Telefon:

volkshochschule@amstetten.at



Infos: vhs.amstetten.at
Facebook: Volkshochschule Amstetten

Insta: vhs_amstetten

Eine Anmeldung ist für jede Veranstaltung der VHS Amstetten unbedingt notwendig!

Berufliche und berufsorientierte Bildung – KINDERBETREUER*IN

Kommunikation mit Eltern

Durch Gespräche den Informationsfluss und die Beziehungsebene mit den Eltern lebendig erhalten.

Beginn: Mo, 11.12.2023,

08:30-16:30 Uhr **Preis:** € 165,00

 $\textbf{Kursleiterin:} \ \mathsf{Mag.} \ \mathsf{Ruth} \ \mathsf{Kubik}$

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 8 Stunden

Malort - Workshop

In die Welt der Farben eintauchen.

Beginn: Di, 21.11.2023, 08:00-11:00 Uhr **Preis:** € 54.00

Kursleiterin: Barbara Laumer, Elementar-, Wald- und Klangpäda-

gogin, Malbegleitung

Kursort: Amstettnerstraße 16.

3300 Amstetten **Dauer:** 3 Stunden

Klang-Oase

Wir tauchen in den Klang der obertonreichen Klanginstrumente ein.

Beginn: Di, 07.11.2023, 18:00-20:00 Uhr **Preis:** € 33,00

Kursleiter/in: Barbara Laumer, Elementar-, Wald- und Klangpäda-

gogin, Malbegleitung

Kursort: Kindergarten Amstetten-Allersdorf, Allersdorferstraße 3, 3300 Amstetten

Dauer: 2 Stunden

Gesundheit & Bewegung

Klang-Oase für Kinder von 5-12 Jahren – Einzeltermin

WirtauchenmitverschiedenenKlanginstrumenten ein in die Welt der

Klänge.

Beginn: Di, 07.11.2023,

16:30-18:30 Uhr

Beginn: Di, 12.12.2023, 16:30-18:30 Uhr

Preis: € 20.00

Preis: € 20,00

Kursleiterin: Barbara Laumer, Elementar-, Wald- und Klangpäda-

gogin, Malbegleitung

Kursort: Kindergarten Amstetten-Allersdorf, Allersdorferstraße 3,

3300 Amstetten **Dauer:** 2 Stunden

Kinderkrankheiten natürlich lindern

Mit altbewährten Hausmitteln und Mitteln aus der Homöopathie Kinder (vom Neugeborenen bis ins Volksschulalter) bei der Genesung einer Krankheit unterstützen.

Beginn: Mi, 08.11.2023,

18:00-19:30 Uhr **Preis:** € 32,00

exkl. € 10,00 Materialkosten

Kursleiterin: Nadine Enne

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 1 Stunde und 30 Minuten

<u>Weg vom Alltagsstress –</u> wie bleibe ich ICH selbst!

Beginn: Di, 12.12.2023, 18:00-20:00 Uhr

Preis: € 17,00

Kursleiter: Wolfgang Achleitner, DPGKP – Bio-Energie-Therapeut –

Natur und Erlebnis

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten **Dauer:** 2 Stunden

Achtsamkeit & bewusstes Leben – ich sehe was, was du nicht siehst!

Wie unsere Wahrnehmung unsere

Sicht auf die Welt verändert. **Beginn:** Mo, 27.11.2023, 18:30-20:00 Uhr

Preis: € 13,00

Kursleiter: Patrick Jesenko, MSc.

Kursort: online

Dauer: 1 Stunde und 30 Minuten

Healing Sound

Lassen Sie sich fallen mit den sanften Klängen der Hand-Pan (Hang).

Beginn: Fr, 10.11.2023, 18:00-20:00 Uhr

Beginn: Fr, 01.12.2023, 18:00-20:00 Uhr

Preis: € 17,00

Kursleiter: Wolfgang Achleitner, DPGKP – Bio-Energie-Therapeut –

Natur und Erlebnis

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 2 Stunden



Mentale Stärke

Mentale Stärke ist der Schlüsselfaktor für Gesundheit, Leistung, Zufriedenheit und ein höheres Wohlbefinden.

Beginn: Mi, 08.11.2023, 18:00-21:00 Uhr

Preis: € 39,00

Kursleiterin: Anna Theresa Bichler. dipl. psychosoziale Beraterin, dipl. Mentaltrainerin & Wingwave Coach Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten Dauer: 3 Stunden

Besser verstanden werden durch gute Kommunikation

Beginn: Do, 07.12.2023, 18:00-21:00 Uhr **Preis:** € 39.00

Kursleiterin: Anna Theresa Bichler, dipl. psychosoziale Beraterin, dipl. Mentaltrainerin & Wingwave Coach Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 3 Stunden

Taiji für Anfänger*innen Teil 2 Kurszeiten:

Montag, 18:30-20:00 Uhr und Mittwoch, 18:30-20:00 Uhr

Kurstermine: 12

Diese wirkungsvollen Übungen traditioneller chinesischer Körper- und Geisteskultur verbinden körperliche Kräftigung und Elastizität.

Beginn: Mo, 13.11.2023,

18:30-20:00 Uhr **Preis:** € 130.00

Kursleiter: Martin Wurzer, Physio-

therapeut

Kursort: Turnsaal, KG, Greinsfurth, Heidestraße 21. 3300 Greinsfurth Dauer: 6 Wochen zu je 3 Stunden

Yoga & Brunch

Gesundheit für Körper, Geist und Seele ist das Motto für diesen Vormittag. Yoga & Essen vereinbart - 1,5 stündige Yogaeinheit, danach werden vegane und vegetarische Spezialitäten wie frisch gepresste Säfte, gesundes Gebäck, Porridge, Bowls uvm. gemeinsam zubereitet.

Beginn: Fr, 17.11.2023, 09:00-12:30 Uhr

Preis: € 39,00 exkl. Lebensmittel-

kosten

Kursleiterin: Katharina Freinschlag,

Ernährungsexpertin

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten Dauer: 2,5 Stunden

Burn-out - Sport als Prophylaxe

Move your mind. Bewegung als mentale Stressbremse. An diesem Abend werden verschiedene umsetzbare Bewegungstechniken erarbeitet und gemeinsam ausprobiert. Somit wird gezeigt, wie man leichter mit Stress zurechtkommen kann.

Beginn: Di. 14.11.2023.

18:00-20:00 Uhr **Preis:** € 17,00

Kursleiter/in: Wolfgang Achleitner, DPGKP - Bio-Energie-Therapeut -

Natur und Erlebnis

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 2 Stunden

Ernährung – Bewegung – Leben

Was ist wichtiger: Ernährung oder Bewegung? Oder beides? In diesem Workshop erfährt man, wie sich Bewegung und Ernährung auf das körperliche und geistige Wohlbefinden auswirken.

Beginn: Do, 14.12.2023,

16:30-18:00 Uhr

Preis: € 25.00 exkl. Proben

Kursleiterin: Pamela Herzog, MA, dipl. Fitness- & Wellnesstrainerin,

dipl. Ernährungstrainerin

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock. 3300 Amstetten

Dauer: 1 Stunde und 30 Minuten

Tanz

Mus<u>icaljazz</u>

Neben der Vermittlung von Basistechnik und Basisschritten im Jazztanz steht vor allem der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Kernpunkt ist die Erarbeitung von Choreografien. Tauchen Sie ein in die bunte Welt des Musicals - "Grease", "Tanz der Vampire" oder "Footloose"!

Beginn: Sa, 18.11.2023,

10:00-13:00 Uhr **Preis**: € 59,00

Kursleiterin: Anita Hofmann.

Bühnendarstellerin

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 3 Stunden

Vielfalt Kontratänze

Kontratänze entwickelten sich aus englischen Gruppentänzen zu beliebten Gesellschaftstänzen.

Beginn: So, 12.11.2023,

16:00-19:00 Uhr

Beginn: So. 26.11.2023.

16:00-19:00 Uhr

Beginn: So, 10.12.2023,

16:00-19:00 Uhr **Preis:** € 26.00

Kursleiterin: Karin Guttmann Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 3 Stunden

Politik, Gesellschaft & Natur

Philosophie - jeder von uns unterstellt der Gemeinschaft seine Person ...

In den großen Denkschulen der abendländischen Philosophiegeschichte nimmt die Frage nach der idealen Form menschlichen Zusammenlebens seit jeher einen prominenten Platz ein.

Beginn: Mi, 08.11.2023,

19:00-21:00 Uhr **Preis:** € 89.00

Kursleiter: Mag. Josef Pfeifer Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 5 Wochen zu je 2 Stunden

Was tut Eltern und Kindern gut?

Tipps & Tricks zur entspannten Bewältigung des gemeinsamen Alltags; Entspannung für Körper, Geist und Seele.

Positive Wirkung einer Klangschale! Diese Vorträge und Workshops werden für Eltern, Pädagog*innen und alle, die Interesse haben, angeboten.

Termine ////

Beginn: Do, 09.11.2023, 17:00-20:00 Uhr

Preis: freiwillige Spenden

Kursleiterin: Katharina Swoboda Kursort: Jugendzentrum Atoll, Stefan-Fadinger-Straße 25,

3300 Amstetten **Dauer:** 3 Stunden



<u>ChatGPT und Co. im Alltag –</u> <u>wie KI hilft, tägliche Aufgaben</u> zu erfüllen

In diesem zweistündigen Kurs für Anfänger*innen erwerben Sie grundlegende Kenntnisse über ChatGPT, lernen nützliche Tipps und Tricks für eine effektive Kommunikation mit dem Chatbot und erhalten Vorschläge, wie Sie ihn in Ihrem täglichen Leben nutzen können.

Beginn: Do, 16.11.2023,

18:00-20:00 Uhr **Preis:** € 28,00

Kursleiter: Harald Lehenbauer **Kursort:** VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten **Dauer:** 2 Stunden

<u>Grundlagen des wissenschaftlichen</u> Arbeitens und Denkens

In diesem Kurs erwerben Sie fundierte Kenntnisse in den Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und Denkens. Ziel ist es, Ihre Fähigkeiten im kritischen Denken, in der Forschung und im akademischen Schreiben zu verbessern.

Beginn: Fr, 01.12.2023,

18:00-21:00 Uhr **Preis:** € 42,00

Kursleiter: Harald Lehenbauer **Kursort:** VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 3 Stunden

VORTRÄGE

Österreich vom Burgenland bis Vorarlberg – Teil 2

Rund um Eisenerz: Pfaffenstein, Schwarzenstein und Kragelschinken.

Wandern im Rätikon: Bielerhöhe, Schweizer Tor, Lünersee und Schesaplana Bregenzerwald, Bödele und Bregenz.

Beginn: Do, 30.11.2023, 15:00-16:00 Uhr

Preis: freiwillige Spenden Kursleiter: Josef Hochstöger Kursort: Rathaussaal, Rathausstraße 1, 3300 Amstetten Dauer: ca. 1 Stunde

Reisevortrag Wales

Pembrokeshire Coast Path – Küstenwandern und entzückende walisische Dörfer; Snowdonia National Park – liebliche Küsten, rauhe Berge und alte Eisenbahnen; walisische Gärten, endlose Hügelketten und kurvige Pass-Straßen an der Grenze zu England

Ermäßigt: Schüler, Studenten, Lehrlinge und Versehrte **Beginn:** Mi, 28.02.2024,

19:30-21:30 Uhr **Preis:** VVK: € 14,00 (ermäßigt: € 10,00)

Dauer: 1.5 Stunden

AK: € 16,00 (ermäßigt € 12,00) **Kursleiter:** Josef Hochstöger **Kursort:** Rathaussaal, Rathausstraße 1, 3300 Amstetten



© Josef Hochstöger

Naturwissenschaften, Technik & Umwelt

<u>Prozesse im Unternehmen –</u> <u>direkte & indirekte Auswirkungen</u> auf die Umwelt

- **1. Einheit:** Klarstellen, keine CO₂-Diskussion, kein Leugnen des menschengemachten Wandels: Wetter vs. Klima; Gedankenexperimente; große Zahlen und unsere Schwierigkeiten damit Vorstellungskraft.
- 2. Einheit: Effizienz vs. Effektivität: Dinge richtig tun vs. die richtigen Dinge tun; gescheiterte Beispiele aus der Vergangenheit; "Lichtblick" mit VW-Industriemotoren; erfolgreiche Beispiele aus der Vergangenheit; Unterschiede, falsche Zeit, falsche Zielgruppe, falsche Annahmen.
- **3. Einheit:** Was sind Prozesse: Ablaufprozesse (papierloses Büro, ...); Produktionsprozesse (Sektorenkopplungen, ...); Entkopplungspunkt; Bestellprozesse, Kanban, usw.; CO₂-Bilanz von Produkten und Dienstleistungen und Optimierung durch Prozesse. **4. Einheit:** Zentral vs. dezentral: Blick-
- 4. Einheit: Zentral vs. dezentral: Blickwinkel (Bsp.: Fernwärme als zentrale oder dezentrale Lieferung, Tesla vs. Toyota: unterschiedliche Lieferanten von Komponenten für ein KFZ); alles aus einer Hand (Sicherheit); Verteilung von Aufgaben ("Smarte Lösungen"); Gefahr von Lieferantenabhängigkeit; Zusammenfügen der Komponenten/Arbeitsschritte und resultierende Bilanz; je nach Gruppe auch PV-Modul oder Batterie (Diskussionspotential).
- **5. Einheit:** Energieerzeugung: Grundlagen der Energieproduktion (Perpetuum mobile, Grundsätze der Thermodynamik); woher kommt Energie, was bedeutet das im Einzelnen (fossile Energieträger z. B. Gas, Kohle, Öl---> Verfeuern unserer Vorfahren, Einbringen von CO₂ in kurzer Zeit, welches über Jahrmillionen gespeichert wurde (="CO₂-Senke") und Aufwand Produktion); Kernenergie z. B. Uran, Plutonium.



- 6. Einheit: Erneuerbare Energieerzeugung: erneuerbare Energieträger z. B. Sonne, Wind, Wasser; Biomasse als Energieträger (Funktionsweise, Anwendungen, Aufwand Produktion); Primärenergie; Sekundärenergie.
- **7. Einheit:** Speicherung von Energie: Energie kann nicht verloren gehen, wir verwandeln sie höchstens in eine Form, die wir (aktuell) nicht nutzen können; Speicherung als kinetische Energie; Diskussion E-fuels/Bio-fuels; Speicherung als Sekundärenergie z. B. Wasserstoff; Exkurs CO₂-Senke.
- **8. Einheit:** Nutzung der Energie in Unternehmen: Blockheizkraftwerke; Wasserkraftwerke; fossile Brennstoffe; Fernkälte Fernwärme.
- **9. Einheit:** Transport: Waren (wann und wie muss etwas transportiert werden); Transportwege; Mitarbeitende; Pendelbilanz; Wichtigkeit letzte Meile.

10. Einheit: Ist für offene Fragen.

Beginn: Mi, 14.02.2024, 18:30-20:30 Uhr

Preis: € 372.00

Kursleiter: DI (FH) Andreas Halbmayr, Experte für Energiewirtschaft Kursort: Mittelschule Amstetten, Pestalozzistraße 2. 3300 Amstetten

Dauer: 10 Wochen zu je 2 Stunden

Astronomischer Arbeitskreis

Zukunft und Ende

<u>des Universums</u>

Beginn: Mi, 08.11.2023,

19:00-21:00 Uhr

Preis: € 12,00, ermäßigt (Schüler, Stundenten) € 9,00

Kursleiter: Dr. Thomas Schnabel **Kursort:** Rathaussaal, Rathausstraße 1. 3300 Amstetten

Dauer: 3 Stunden

Räuchern mit heimischen Kräutern

In diesem Workshop stellen wir auf die Kursteilnehmer*innen abgestimmte Räuchermischungen her und mörsern Räucherkugeln aus wohltuenden Harzen und Kräutern.

Beginn: Do, 23.11.2023,

18:00-20:30 Uhr

Preis: € 32,00 exkl. € 15,00 Material-

kosten

Kursleiterin: Mag. Marlene Maschek Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten **Dauer:** 2,5 Stunden

Berufliche und berufsorientierte Bildung – EDV

Fotobearbeitung

Voraussetzungen: Grundwissen im Umgang mit Dateien und Ordnern – idealerweise EDV-Anfängerkurs.

Beginn: Di, 16.01.2024,

09:00-12:00 Uhr

Beginn: Di, 16.01.2024,

19:00-22:00 Uhr

Preis: € 51,00

Kursleiter: Charles Rosenbichler **Kursort:** VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 3 Stunden

<u>Das Smartphone</u> <u>als Navigationsgerät</u>

Ihr Smartphone ist auch ein vollwertiges Navigationsgerät für Auto, Fahrrad und Fußgänger. Allerdings gibt es dabei einiges zu beachten und zu wissen, damit alles wirklich so funktioniert, wie Sie es wünschen. Voraussetzungen: Minimales Grundwissen im Umgang mit dem Smartphone – eigenes Android-Smartphone

Beginn: Di, 09.01.2024,

09:00-12:00 Uhr

Beginn: Di, 09.01.2024,

19:00-22:00 Uhr

Preis: € 51,00

Kursleiter: Charles Rosenbichler **Kursort:** VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten **Dauer:** 3 Stunden

Smartphone für Einsteiger*innen (Android)

Verwalten von Kontaktdaten und Verwalten von Speicherplatz im Zusammenspiel mit Cloud-Speicherlösungen, grundlegende Einstellungen, IT- Sicherheit am Smartphone. Installation von Apps über PlayStore. E-Mail, Whatsapp (auch Telegram oder Signal). Mitzubringen: eigenes Gerät (nur Android, keine Apple-Smartphones).

Beginn: Di, 14.11.2023,

15:00-18:00 Uhr **Preis:** € 51,00

1,00 Uhr Acextro Digi-Bonus

Kursleiter: Ing. Christoph Weis, BSc. **Kursort:** VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 3 Stunden

Excel Grundkurs

In diesem Kurs lernen Sie die Text-, Zahlen- und Datumsverarbeitung in Excel. Ebenso erlernen Sie den Umgang mit der SUMME-Funktion, das Referenzieren von Zellen und die (bedingte) Formatierung von Zellen. Die Schulungsinhalte werden durch die eigenständige Ausarbeitung von Praxisbeispielen gefestigt. Mitzubringen: eigener Laptop mit Office (mindestens Office 2007).

Beginn: Do, 30.11.2023,

18:00-20:00 Uhr **Preis:** € 79.00

Kursleiter: Kilian Hartig, BSc

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 2 Wochen zu je 2 Stunden

Excel Fortgeschrittene

In diesem Kurs lernen Sie den Umgang mit Funktionen, Pivot-Tabellen sowie Tipps und Tricks für den Alltag kennen. Darüber hinaus werden die Schulungsinhalte mit Praxisbeispielen gefestigt. Mitzubringende Materialien: eigener Laptop mit Office (mindestens Office 2007)

Beginn: Do, 07.12.2023,

18:00-20:00 Uhr **Preis:** € 79.00



Kursleiter: Kilian Hartig, BSc

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 2 Wochen zu je 2 Stunden

Word Fortgeschrittene

In diesem Kurs lernen Sie die Erstellung von Formatvorlagen, den Umgang mit Tastenkürzeln, die Er-

stellung von Tabellen sowie nützliche Tipps und Tricks im Umgang mit Word. Die Schulungsinhalte werden durch die eigenständige Ausarbeitung von Praxisbeispielen gefestigt. Mitzubringen: eigener Laptop mit Office (mindestens Office 2007).

Beginn: Do, 09.11.2023,

18:00-20:00 Uhr **Preis:** € 79,00



Kursleiter: Kilian Hartig, BSc **Kursort:** VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten **Dauer:** 2 Wochen zu je 2 Stunde

Sprachen

<u>Sprachenlernen im Selbststudium –</u> <u>die Sprachlernmethode von Vera F.</u> Birkenbihl

Mit der Lernmethode von Vera F. Birkenbihl gelingt es Ihnen, sich im Selbststudium einer Sprache zu nähern oder – wenn Sie schon dabei sind, eine Sprache zu erlernen – dies noch gehirngerechter und freudvoller zu tun. Mitzubringen: bunte Filzstifte oder Buntstifte, Block (weiß oder kariert).

Beginn: Fr, 24.11.2023, 18:00-21:00 Uhr

Preis: € 69,00

Kursleiterin: Barbara Stangl, Birkenbihl-Master für gehirngerechtes Lehren und Lernen

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 2 Wochen zu je 3 Stunden

Kreativität und Gestalten

Töpfern an der Töpferscheibe

Vom rohen Ton zur fertigen Keramik. Für Anfänger*innen und Fortgeschrittene.

Beginn: Di, 14.11.2023,

08:30-11:00 Uhr –

Anmeldung auf Warteliste

Beginn: Di, 14.11.2023,

17:30-20:00 Uhr -

Anmeldung auf Warteliste Beginn: Do, 16.11.2023,

17:00-19:30 Uhr -

Anmeldung auf Warteliste

Preis: € 70,00 exkl. Materialkosten

Kursleiter: Karl Humpel

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 5 Wochen zu je 2,5 Stunden

KREATIV auf Leinwand für Kinder – Glitzer und Glanz – Gold und Silber

Weihnachten kommt bald, deswegen ist es Zeit für Glitzer und Co! Die Kinder mögen Glitzer, Gold und Silber und können hier gezielt damit gestalten und malen. Dabei entstehen kreative Bilder. Als besonders Highlight verwenden wir auch Blattgold, das auf einer Leinwand besonders schön schimmert!

Beginn: Sa, 25.11.2023,

09:30-11:15 Uhr **Preis:** € 35,00

exkl. € 4,00 Materialkosten **Kursleiterin:** Maria Aigner, BEd **Kursort:** VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 1 Stunde und 45 Minuten

Stress in positive Gedanken umwandeln durch neurokreatives Zeichnen-Neurodings®

In der heutigen, schnelllebigen Zeit haben wir oft das Gefühl von Stress. Dieses Gefühl wollen wir in diesem Kurs in ein positives Gefühl umwandeln und den Stress dadurch abbauen. Mittels neurokreativem Zeichnen wollen wir den Stress auf Papier bringen, unbewusste Abläufe sichtbar machen und umformen, damit wieder positive Handlungsweisen und neue Ideen entstehen können.

Beginn: Sa, 18.11.2023,

09:00-13:00 Uhr **Preis:** € 63,00

Kursleiterin: Sandra Pilz, Neurodings®-Trainerin, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin- Neurodings®-Trainerin, Dipl. Lebens- und Sozial-

beraterin

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 4 Stunden

Kochkurse

Einfache 15-Minuten-Gerichte zum Abnehmen

Abnehmen und sich gesund ernähren geht ganz schnell und ohne viel Aufwand. Und darum zaubern wir an diesem Abend nur Gerichte, welche gesund, lecker und in maximal 15 Minuten verzehrfertig sind.

Beginn: Fr, 10.11.2023,

17:30-20:30 Uhr

Preis: € 39,00 exkl. Materialkosten **Kursleiterin:** Katharina Freinschlag,

Ernährungsexpertin

Kursort: VHS, Anzengruberstraße 3,

2. Stock, 3300 Amstetten

Dauer: 3 Stunden



Kulinarische Mitbringsel

Kräutersalz, das "Glück ins neue Haus bringt; Schokolikör, der Weihnachten oder einem besonderen Anlass die Süße gibt; Marillensenf oder ein köstliches Chutney, das einem "Dankeschön" die köstliche Würze verleiht: Selbstgefertigte kulinarische Mitbringsel lassen daneben jedes Präsent "von der Stange" verblassen.

Beginn: Do, 07.12.2023,

17:00-21:00 Uhr

Preis: € 47,00, exkl. € 20,00 Lebens-

mittelkosten (inkl. Gläser)

Kursleiterin: Sonja Illich, Seminar-

bäuerin

 $\textbf{Kursort:} \ \texttt{Bezirksbauernkammer,}$

Kaspar-Brunner-Straße 18,

3300 Amstetten **Dauer:** 4 Stunden



Die Titelseite des VHS-Jahresprogramms 2023/2024 ...

... ziert ein Foto der Schülerin Elisabeth Pichlmann von der HLW für Kommunikations- und Mediendesign in Amstetten. Darauf zu sehen ist ein kunstvoll aufgeschlagenes Buch.

"Unser Ziel ist es, künftig verstärkt mit Schulen zusammenzuarbeiten", so Kulturstadtrat Stefan Jandl.







Ihr Innentüren-Hersteller aus Österreich



JETZT GLEICH TERMIN VEREINBAREN! -

- www.**wtgtueren**.at ·

Besuchen Sie unseren

SCHAURAUM

Schauraum Amstetten / Ardagger - Betriebsgebiet Nord 9 - 3300 Ardagger - **0676/5000 630**

Tag der offenen Tür

in der Musikschule Amstetten

Die Musikschule Amstetten öffnet für alle musikinteressierten Kinder und Eltern ihre Türen.

Die Besucher*innen konnten Instrumente ausprobieren, sich von den Lehrer*innen beraten lassen und musikali-

sche Beiträge genießen. Beginnend bei den Jüngsten mit dem Musikgarten über Gesang und Tanz bis hin zu Blas-, Streich- und Schlaginstrumenten bietet die Musikschule über 40 Fächer an 6 Standorten an.



Mehr Infos unter:



Direktor Markus Baumann, Kulturstadtrat Stefan Jandl, Philipp Stieglitz, Bürgermeister Christian Haberhauer mit Alexander, Marie, David und Simon.

Junge Tänzerinnen überzeugten bei Musical-Event

Im Arbeiterkammersaal Amstetten fand eine besondere Tanz-Performance statt: Es wurde das Filmmusical La La Land aufgeführt.

Die Choreografie und Einstudierung lag in den Händen von Musikschullehrerin Elisabeth Walchshofer. Neben den tollen tänzerischen Leistungen gab es auch Gesangseinlagen. Seitens der Sparkasse Privatstiftung Amstetten wurden tolle Tanzkostüme im Wert von 1.500 Euro gesponsert. Diese Kostüme wurden von den

jungen Tänzerinnen mit Freude getragen. Das Publikum bedankte sich bei allen Mitwirkenden mit tosendem Applaus für die gelungene Produktion.



Marie Sophie Haidner (rotes Kleid), Leonora Eisenstöck (blau), Lana Höbarth (gelb), Tanzlehrerin Elisabeth Walchshofer, Dir. Mag. Markus Baumann (Musikschule), Dir. Mag. Josef Gatterbauer (HLW, Sparkasse Amstetten Privatstiftung)

Termine im Herbst:

- 11.11. **Festkonzert** 70 Jahre Musikschule Amstetten (Kulturwochen-Eröffnung), 18:00 Uhr
- 15.12. **Weihnachtsabend** im Haus der Musik, 17:00 bis 19:30 Uhr
- 21.12. **Christmas Event Big Band Circle** im Gürtlers Hotel, 19:00 Uhr













stadt Werke



PHOTOVOLTAIK

Bürgerbeteiligung

Ihre Chance, die Energiewende aktiv voranzutreiben.







Die Sonne ist die sauberste Energiequelle und das wollen wir in Amstetten gemeinsam nutzen!

In Form eines **Sale- und Lease Back Modells** mit attraktiven Konditionen können Sie mit dabei sein. Somit treiben Sie die Energiewende aktiv voran und erhalten zusätzlich einen attraktiven Sonnenbonus!



500€ pro Paneel



Regionale Wertschöpfung



Attraktiver Sonnenbonus

Projekt Stadtpflege

Am 18. 10. startete das erste Projekt mit der Photovoltaik-Anlage am Dach des Stadtpflege-Gebäudes in Greinsfurth (Leinerstraße). Aufgrund der hohen Nachfrage und Begeisterung in der Gemeinde sind nun weitere Projekte in Amstetten in Planung.

- **☑** Begrenzte Anzahl an Paneelen
- Sale- & Lease Back Modell

JETZT beteiligen!

Besuchen Sie unsere Website für weitere Informationen und nächste Projekte.

www.stadtwerke.amstetten.at/blog/photovoltaik-buergerbeteiligung



Stadtgemeinde Amstetten ermöglicht

digitale Zustellung von Zahlscheinen

Amstettner*innen bekommen ab 1.1.2024 die Möglichkeit, ihre Rechnungen, Lastschriftanzeigen und Bescheide (Ausnahme Baubehörde) direkt per Mail zu erhalten. Eine einmalige Anmeldung sorgt für unkompliziertes und rascheres Empfangen finanzieller Aufforderungen

BürgerInnnen können sich in der Kunden- und Hauptbuchhaltung schriftlich für die digitale Zustellung anmelden. Die digitale Zustellung muss von dem/der Bürger*in selbst beantragt werden. Mit dem Formular kann die Kundenbuchhaltung den Antragssteller in unserem Finanzsystem registrieren. Zur digitalen Weiterentwicklung ist dies ein wichtiger Schritt, der den Amstettnerinnen und Amstettnern einen unkomplizierten Erhalt der finanziellen Bescheide ermöglichen wird. Die Gemeinde arbeitet dabei in Kooperation mit der Software 'BriefButler', die eine sichere Zustellung ermöglicht. Eine Anmeldung für diese Software ist nicht erforderlich. Wer bereits ein E-Mail-Konto unter www.oesterreich.gv.at hat, wird die von der Gemeinde zugesandten Rechnungen über die dort angegebene Mailadresse erhalten. Kommt es auf Empfängerseite zur irrtümlichen Löschung des Mails oder landet diese im Spam gilt, diese trotzdem als zugestellt. Wenn die Mail innerhalb von 3 Wochen nach Erhalt nicht bearbeitet oder geöffnet wurde, wird eine Zahlungserinnerung/Mahnung ebenfallsper Mail zugestellt. Bei bestehenden Abbuchungsaufträgen bedarf es keiner weiteren Veranlassung.

Vorteile der digitalen Zustellung sind neben dem zeitnahen Rechnungserhalt oder der Reduktion des Papiermülls auch, dass wichtige Schriftstücke nicht mehr auf dem Postweg verloren gehen können. Über die Wegrück-

verfolgung der Sendungen kann der Absender jederzeit feststellen, wo die Sendung momentan ist. Ab 1. Jänner 2024 soll die digitale Zustellung in Amstetten möglich sein.



Alle Infos auf www.amstetten.at





"Essen auf Rädern" sucht Helfer*innen

"Essen auf Rädern ist die größte Sozialaktion der Stadt Amstetten. Seit dem Start vor 47 Jahren wurden bereits über 2 Millionen Mittagessen ausgeliefert. Ohne den täglichen Einsatz der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wäre dies nicht möglich. Dafür möchte ich mich bei allen bedanken", hebt Bürgermeister Christian Haberhauer hervor. Täglich stehen vier "Essen auf Rädern"-Autos im Einsatz, um Amstettner*innen mit einem warmen Mittagessen zu versorgen. Pro Jahr werden rund 43 000 Kilometer zurückgelegt. Aktuell sucht die Stadt nach Fahrer*innen und Begleiter*innen.

Nähere Informationen zur Mitarbeit erhalten Sie unter: Abteilung Soziales und Wohnen, Silvia Zarl, Tel. 07472/601-222 DW oder unter www.amstetten.at.



Bürgermeister Christian Haberhauer mit den ehrenamtlichen Helfer*innen Maria-Luise Gröbl, Helmut Flesch, Johann Bruckner, Pauline Eisenstöck, Günter Gritzner, Franz Kralovec, Gerhard Samide und Robert Zehetner





Christian Köstler erhält

Sozialpreis der Stadt Amstetten

"Als Anerkennung und Dank für das außergewöhnliche soziale Engagement verleiht die Stadt Amstetten Christian Köstler den Sozialpreis", berichtet Bürgermeister Christian Haberhauer.

"Wo Hilfe gebraucht wird, muss man helfen", ist das Credo von Christian Köstler, dem der 61-Jährige seit Jahrzehnten treu bleibt. Bereits in der Jungschar setzte er sich für seine Mitmenschen ein. Seither arbeitet er im Zuge seiner ehrenamtlichen Tätigkeit in der Pfarre St. Stephan für ein friedvolles Miteinander und unterstützt Menschen in Notlagen.

2005 initiierte er als Leiter der Pfarr-Caritas den Carla-Laden. Der Second-Hand-Shop der Caritas ist heute in Amstetten nicht mehr wegzudenken

Sein Wirken in der Flüchtlingsarbeit ist beispielgebend und startete in den 90er-Jahren während des Kriegs im ehemaligen Jugoslawien. 2015 rief er gemeinsam mit Pfarrer Peter

Bösendorfer die Initiative "Willkommen Mensch" ins Leben. Derzeit unterstützt die Initiative rund 60 ukrainische Familien sowie Flüchtlinge aus Syrien und Afghanistan.

"Das wäre allein allerdings nie möglich. Bei allen Projekten und Initiativen gab es immer Menschen, die mir dabei geholfen haben. Ein großes Dankeschön dafür an alle, die mich über all die Jahre begleitet und unterstützt haben", bedankt sich der Sozialpreisträger.

"Christian Köstlers unermüdlicher Einsatz geht weit über seine beruflichen Tätigkeiten als Leiter der Pfarr-Caritas hinaus. Als Initiator von zahllosen Sozialprojekten setzt er sich seit Jahrzehnten für seine Mitmenschen ein. Integra-



Stadtamtsdirektorin Mag. Beatrix Lehner, Referatsleiterin Margit Koch, Gemeinderätin Sarah Hörlezeder, Bürgermeister Christian Haberhauer, Leopold Gangl (Willkommen Mensch), Christian Köstler, Helga Köstler, Vizebürgermeister Markus Brandstetter, Inge Kühtreiber (Willkommen Mensch), Pfarrer Peter Bösendorfer, Stadtrat Bernhard Wagner

tion, Eröffnung von Bildungschancen und der Kampf gegen Armut sind drei wesentliche Pfeiler in seinem Handeln. Er steht für ein soziales und gesellschaftliches Miteinander. Herzlichen Dank im Namen der Stadt Amstetten", bedankt sich Bürgermeister Christian Haberhauer.

"Auch wenn es nicht immer einfach ist, man oft Gegenwind erfährt, soziale Arbeit ist enorm bereichernd. Es ermöglicht, im Kleinen so viel Großes zu bewegen", erzählt Köstler.

LH Johanna Mikl-Leitner

ehrte Amstettner*innen für ihre Verdienste

Für ihre Leistungen um die Stadt Amstetten wurden Vizebürgermeister a. D. Kommerzialrat Dieter Funke mit dem Goldenen Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland NÖ sowie Stadträtin a. D. Friederike Sonnleitner mit dem Verdienstzeichen des Bundeslandes NÖ ausgezeichnet.

"Vielen Dank für den langjährigen Einsatz für die Stadt Amstetten", bedankt sich Bürgermeister Christian Haberhauer.





Wir gratulieren

103. Geburtstag

Hermine Pasching, Amstetten

95. Geburtstag

Maria Schmidinger, Mauer Josefa Raffetseder, Mauer

90. Geburtstag

Ruth Hillinger, Amstetten
Johanna Uiberlacker, Mauer
Franz Cokl, Neufurth
Leopold Stöffelbauer, Mauer
Maria Theresia Schmidt, Amstetten
Herbert Pum, Greinsfurth
Ulrike Aberham, Amstetten
Agnes Aigner, Amstetten
Margareta Mayr, Hausmening
Otto Dietl, Amstetten

85. Geburtstag

Erwin Payreder, Neufurth
Elsa Gnadenberger, Amstetten
Adolf Fink, Amstetten
Leopoldine Eblinger, Mauer
Leopoldine Resch, Amstetten
Johann Freinhofer, Amstetten
KommRat Ilse Senker, Neufurth
Magdalena Theresia Kaufmann,

Mauer

Heinrich Kienbacher, Amstetten Leopoldine Rechberger, Amstetten Mathilde Sonnleitner, Amstetten Hermine Brandstetter, Amstetten

80. Geburtstag

Johann Müller, Amstetten
Anneliese Riegler, Amstetten
Christel Kaßberger, Amstetten
Thusnelda Rücklinger, Amstetten
Johann Dorninger, Amstetten
Walpurga Wagner, Amstetten
Elfriede Klaus, Amstetten
Günter Johann Helmreich,

Amstetten

Gerd Kolb, Amstetten Elke Schneider. Amstetten Wilhelm Bader. Amstetten Emmerich Helmreich, Neufurth Rosa Györök, Neufurth Maria Erhardt. Amstetten **Gertraude Sieberer.** Amstetten Manfred Furtner, Mauer Erna Wiesinger, Amstetten Leopoldine Payreder, Mauer Mag. Peter Schutting, Amstetten Gudrun Johanna Köhsler, Amstetten Leopold Kirchweger, Amstetten Mag. Helmut Graf, Amstetten Brigitte Klenner, Amstetten Friedrich Hofstätter. Amstetten Zelfije Asllani, Amstetten

Eiserne Hochzeit

Anna und Friedrich Waldbauer, Amstetten

Diamantene Hochzeit

Siegrid und Otto Popp,

Amstetten und PBZ Haag

Monika Caecilia und Johann

Hintersteiner, Amstetten

Maria und Josef Steinkellner,

Greinsfurth

Gertraud und Helmuth Schweizer,

Amstetten

Monika und Josef Riegler, Amstetten

Goldene Hochzeit

Anna Maria und Reinhard Johann

Peneder. Amstetten

Brigitte und Friedrich Simet,

Amstetten

Adelia und Helmut Josef Nadlinger,

Amstetten

Christine und Franz Josef Wimmer,

Ulmerfeld

Angela und Hermann Steinlesberger,

Ulmerfeld

Elfriede und Karl Major, Amstetten

Brigitte Maria und Johann Schoder,

Amstetten

Hermine und Fritz-Heiner Wirth,

Greinsfurth

Brigitte und Rudolf Brunner,

Amstetten

Ulrike und Hermann Wiser, Neufurth





BLEIBEN SIE INFORMIERT!

- → Bürgerservice
- → Infos
- → News



SprechStunden Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite!



Bürgermeister Christian Haberhauer



Bitte um telefonische Terminvereinbarung unter: 07472/601-202 oder 203 DW



Markus Brandstetter Stadtrat für Mobilität, Stadtentwicklung und

1. Vizebürgermeister

nach telefonischer Vereinbarung: 07472/62564



Ortsvorsteher



Anton Geister Ortsvorsteher Ulmerfeld-Hausmening-Neufurth

Montag, 16:00-18:00 Uhr Ortsvorstehung Hausmening



Peter Pfaffeneder Stadtrat für Recht, Wirtschaft, Digitalisierung, Vereine und Sport

Stadtrat

Stadtrat

Stadtrat

Stadtrat

nach telefonischer Vereinbarung: 0664/9207338



2. Vizebürgermeister



Mag. Gerhard Riegler

nach telefonischer Vereinbarung: 0664/1235370



Ortsvorsteher

Ortsvorsteher



Mag. Manuel Scherscher Ortsvorsteher Mauer-Greinsfurth

Mittwoch vormittag

nach telefonischer Vereinbarung: 07472/601-370 DW | Ortsvorstehung Mauer



Bernhard Wagner Stadtrat für Bauangelegenheiten

Jeden 2. + 4. Dienstag, 14:00-16:00 Uhr Nach tel. Voranmeldung (0676/5342919)



3. Vizebürgermeister



Dominic Hörlezeder Stadtrat für Umwelt, Energie, Soziales und Wohnen

Stadträtin

Stadträtin

nach telefonischer Vereinbarung: 0676/7242003



Andreas Gruber Ortsvorsteher Preinsbach

nach telefonischer Vereinbarung:



Stefan Jandl Stadtrat für Kultur und Tourismus

nach telefonischer Vereinbarung:



Doris Koch, MSc. Stadträtin für Personal und Bildung

nach telefonischer Vereinbarung: 0650/6602201



Stadträtin



Beate Hochstrasser Stadträtin für Gesundheit, Bestattungswesen, Zivil-und Katastrophenschutz

nach telefonischer Vereinbarung: 0660/6568262



Heinz Ettlinger Stadtrat für Finanzen und Stadtwerke

nach telefonischer Vereinbarung: 0664/6271272



Elisabeth Asanger, BA

Stadträtin für Freizeit, Jugend und Generationen

nach telefonischer Vereinbarung: 0660/2540307



Ausschussvorsitzender

GR Helfried Blutsch Marktwesen und Europa

nach telefonischer Vereinbarung: 0680/2128833 oder helfried.blutsch@gmail.com



Ausschussvorsitzende

GR Sarah Hörlezeder

Ausschussvorsitzende für Umwelt, Energie, Soziales und Wohnen

nach telefonischer Vereinbarung: 0664/5161007



Ausschussvorsitzender













Karten & Infos zu Veranstaltungen: Kultur- und Tourismusbüro Amstetten Tel.: +43 (0)5 088 78-300 Online: www.avb.am



